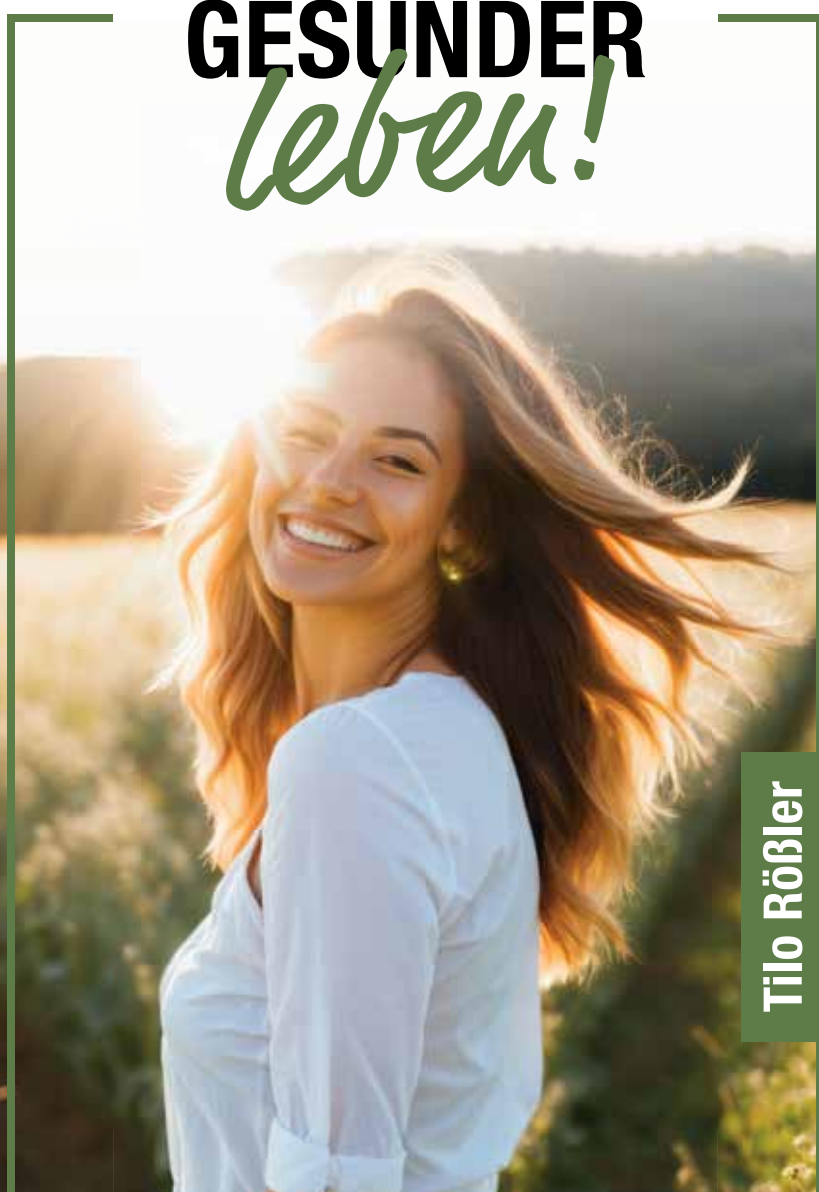


AB JETZT GESÜNDER *leben!*



Tilo Rößler

AB JETZT
GESÜNDER
leben!

Tilo Rößler

*„Vision ist die Kunst,
unsichtbare Dinge zu sehen“*

aus Japan

Inhalt

Vorwort	8
1 Lange nach einer Lösung zum Schutz der Familie gesucht	10
2 Deutlich weniger Müdigkeit am Ende eines Arbeitstages	11
3 Schutz vor elektromagnetischem Stress	12
4 Keinerlei Umweltbelastung mehr feststellbar	14
5 Es gibt keine Wundheilungsstörungen mehr in meiner Praxis	15
6 Bis ins hohe Alter das Leben noch genießen	16
7 Ich fahre wieder wie ein junger Gott	18
8 Eigenverantwortung für Geist, Körper und Umwelt	19
9 Ausgezeichneter Schlafkomfort kommt nicht von allein	20
10 Fitter und schmerzfrei in den Tag starten	21
11 memon ist auf Reisen immer dabei	22
12 Wir können den Selbstheilungsprozess unserer Gäste unterstützen	23
13 Mehr Lebensqualität in unserer hektisch modernen Welt	24
14 Frische Luft auch zu Hause	25
15 Wir möchten die neue Lebensqualität nicht mehr missen	26
16 Mit memon aufgewachsen	28
17 Elektro-Experte meistert Elektrosmog und Feinstaub souverän	30
18 Mehr Gesundheit, mehr Lebensqualität	31
19 Regeneration im Sport immer wichtiger	33
20 Patienten und Mitarbeiter spüren eine angenehmere Atmosphäre	34
21 Meine Computer-Kopfschmerzen sind völlig verschwunden	35
Kurz & bündig I	36
22 Es geht mir einfach besser – Tag für Tag!	38
23 Aus Liebe zu den Tieren und Ehrfurcht vor dem Leben	39
24 Bessere Luft... und das in den Schweizer Bergen!	40
25 Einfach ein gutes Gefühl, etwas getan zu haben	41
26 Ich fühle mich in meinem Zuhause jetzt noch wohler	42
27 Die Nachbarskatze löscht ihren Durst bei uns	43
28 Ich bin im Privatwagen und im Rennauto sehr entspannt	45
29 Vorreiterrolle mit memon	46
30 Lebensprozesse stabilisieren	47
31 Jetlag nach langen Flügen gehört für mich jetzt der Vergangenheit an	48
32 Meine Gäste spüren eine positive Energie	49
33 Schnellere Regeneration im Spitzensport	50
34 Die Symptome meines Burnout verschwanden	51
35 Urlaubsüberraschung – das fängt ja gut an	52
36 Wir selbst erleben jeden Tag den Genuss von memon	53
37 Wohlbefinden auf höchstem Niveau	55
38 Ich bin wieder richtig fit!	56
39 Ich kann wieder viel besser konzentriert arbeiten	58
40 Selbst meine Orchideen erblühen wieder in voller Pracht	59
41 Meine Angestellten sind begeistert und ich auch	60
42 Jetzt fühle ich mich wieder wohl	61
Zwischenkommentar	62
43 Ein optimales Lernumfeld für alle Schüler dank memon	64

44	Weicheres und süffigeres Wasser für die Gäste	65
45	Ein auffallend belebendes Fahrgefühl	66
46	Wir fühlen uns weniger krankheitsanfällig	67
47	Frische Luft und beschwerdefreies Telefonieren	68
48	Es geht mir sehr gut!	69
49	Ich wollte die „Wohlfühltechnologie“ auch für meine Gäste	70
50	Ich habe wieder richtig Spaß am Autofahren!	71
51	Wir möchten gemeinsam Gesundheit gestalten	72
	Kurz & bündig II	74
52	Ein kleines Stück paradies auf Erden	76
53	Wirkung auf Feinstaub physikalisch nachweisbar	79
54	Bessere Ausgewogenheit in sämtlichen Bereichen	80
55	Unsere Mitarbeiter und unsere Gäste sind begeistert	81
56	Unser Wasser hat nun eine sehr gute Qualität	82
57	Einfach ein gutes Gefühl, gesunde und saubere Produkte herzustellen	83
58	Deutlich frischere Raumluft und anderes Verhalten von Staub und Kalk	84
59	Alles läuft irgendwie runder als früher	85
60	Mein Husten ist fast zum Stillstand gekommen	86
61	Als Mitarbeiter kann man sich bei uns wohlfühlen	88
62	...ausgeruht, als hätte ich eine ganze Woche geschlafen	89
63	Qualität, Quantität und Geschmack meiner Ernte haben sich enorm verbessert	90
64	Ein unglaublicher Aha-Effekt	91
65	Wir sind froh, dass wir diesen Schritt getan haben	92
66	Mehr als Farbe bekennen	93
67	Glücklich, diese Investition getätigt zu haben	94
68	Ich fühle mich entspannt und habe unheimlich viel Energie	95
69	Unser Wein hat jetzt eine noch viel bessere Qualität	96
70	Dank des memonizerBODY bleibe ich selbst in Stress-Situationen ruhig	97
71	Rundum-Wohlfühlgefühl im ganzen Haus	98
72	Schützende Wirkung auf die Zellen	99
73	Seit 13 Jahren setzen wir auf memon und sind immer noch begeistert	100
74	Ich kann wieder erholt und entspannt in meine Yoga-Stunden gehen	101
75	Es ist jetzt viel angenehmer, bei uns zu trainieren	102
76	Die positiven Verbesserungen konnte ich sehr schnell spüren	103
77	Meine Erfahrungen mit dem memonizerCAR - Fantastisch!	104
78	memon ist im Vergleich zum Nutzen eine geringe Investition	106
79	Mit memon bin ich immer einen Sprung voraus	107
80	memon hat alles positiv verändert	108
81	Die Investition in memon ist eine Investition ins Leben	110
82	Unterstützung während der Heilphase	111
83	memon zeigt den deutlichsten Effekt aufs Blut	112
	Kurz & bündig III	114
	Ausklang	116
	Literatur & Medien Empfehlungen	118
	Unsere Umwelt und memon	120
	Studien	123

Vorwort

Es ist viele Jahre her, als sich mein Leben dem Ende zu neigen schien. Kompetente Menschen in weißen Kitteln erklärten, dass nun nichts mehr zu tun sei. Ich sollte mich damit abfinden, mitten im Leben einfach zu gehen. Es war ein Schock, dem Resignation folgte. Ich hatte eine großartige Familie, für diese und mich ein Grundstück mit Haus erworben und war gerade dabei, in meinem Beruf als Anwalt „durchzustarten“, erfolgreich zu sein. Und plötzlich sollte alles vorbei sein...

Eines Tages brachte ein Gespräch mit einem Mandanten eine Information zu mir, welche mein Leben grundsätzlich verändern sollte. Es war die Information über eine Technologie, die Wunderdinge vollbringt und das Leben in der technisierten Zivilisation wieder natürlich erscheinen lässt und Regeneration erlaubt. Der Information folgte die Materie in der Form der Produkte ... „Transformer“, wie die heutigen „memonizer“ seinerzeit genannt wurden. Diese wurden am Strom- und Wasserzähler meines Hauses und in meinen Telefonen und im Fahrzeug installiert, besser gesagt angebracht. „Aha“ dachte ich mir, wieder so ein wenig sinnvoller Termin, in welchem mir wohlmeinende „Berater“ etwas aufschwätzen wollten. Mein zweifelnd konditionierter Verstand meldete schlichtes Unverständnis und mein Geist sprach „Nein“. Wie sollen denn interessant geformte Geräte für die Strom- und Wasserleitung und die dünnen Plättchen für das Telefon dazu beitragen, dass sich der Stress, den mein Körper insbesondere mit den Auswirkungen des Elektrosmogs hatte, in etwas Positives wandeln? Wie sollten sich diese



starken Nervenschmerzen reduzieren, wenn ein Gerät an der Stromleitung installiert wird? Ich schüttelte meinen zuvor medizinisch ausgebildeten Kopf und alles rational juristisch in mir Denkende schaltete auf Abwehr.

Das Wasser war ab dem Tag der Installation ein anderes. Weicher und wohliger in der Wahrnehmung ließ es sich ohne den üblichen Sättigungswiderstand trinken. Die Luft war eine andere. Ein leichter und stets kühlender Hauch „fuhr“ durch die Räume. Im Haus war alles irgendwie „leichter“. Natürlich konnte ich besser und tiefer schlafen, war ausgeruhter. Und langsam, ganz langsam verfeinerte sich meine ganze Wahrnehmung. Ich konnte wieder „schmerzfrei“ mit dem Mobiltelefon telefonieren ... und Auto fahren, nahezu ohne Beschwerden.

Und dennoch geschah etwas...

Dieser „Neubeginn“ veränderte viel, nahezu alles. Sicht- und Denkweisen konnte ich mit all den unnützen Konditionierungen „über Bord werfen“. Ich konnte endlich beginnen, jeden Tag als den vermeintlich letzten in meinem Leben zu leben.

Langsam, ganz langsam zog sich die Krankheit zurück und das Leben kroch neu aus mir hervor. Ich konnte lange mit dem Begriff der Befreiung nichts anfangen. Jetzt wusste ich, wie sie sich anfühlt. Ich kann nicht sagen, ob die Heilung ganz allein auf der empfangenen Technologie beruht, da ich mit meinem neuen Bewusstsein viele weitere Wege beschritten habe. Ich kann aber sagen, dass die Heilung in dem von der memon Technologie erzeugten Raumfeld ermöglicht wurde, als Beginn einer Kette und als Rahmen.

Und nun, wo ich diese Zeilen schreibe, sitze ich dankbar und über das Geschehene sinnierend da. Ich habe als Jurist und Anwalt erfahren, wie schwer es nach der aktuellen Gesetzeslage ist, das, was mir widerfahren ist und das Faszinierende, was viele andere Menschen mit der memon Technologie erlebt haben, zu erklären. Dem Unternehmen ist es nahezu verboten, sich über die Wirkung seiner Produkte zu äußern. Es gibt auch eine ganze Menge Menschen, die aus Missgunst oder Verbohrtheit oder vielleicht nur wegen der einseitigen Konditionierung Vieles dafür tun, um Aussagen über die Technologie zu verhindern oder gar zu verbieten. Dies ist leider so und die Juristerei bietet hierfür einen manchmal unrühmlichen Rahmen.

Deshalb habe ich mich entschieden zu sammeln, Geschichten zu sammeln, Geschichten von Menschen, die ähnliche oder andere Erlebnisse mit memon und seinen Produkten hatten und haben ... memon Geschichten.

Die „Welt“ hat es verdient, von dieser Technologie zu erfahren, von ihren Wirkungen; sie hat es verdient, die Geschichten zu hören.

Meine Geschichte mit memon hat mich dazu veranlasst, auch meine tiefempfundene Dankbarkeit, diese Produkte „in den Händen halten“ zu können, sie erfahren zu dürfen. Ich bin dankbar, dankbar dem Entwickler, Herrn Winfried Dochow, und dem Unternehmen, dass es gelungen ist, die Produkte für jedermann zu einer Erfolgsgeschichte zu machen.

Lassen Sie nun die Geschichten auf sich wirken, machen Sie Ihre Erfahrung mit memon, denn *Erfahrung ist Leben.*

Danke und viel Spaß beim Lesen und beim Erleben.

Ihr Tilo Rößler

Lange nach einer Lösung zum Schutz der Familie gesucht



Seit wir in unserer Wohnung memon installiert haben, kann der Körper wieder seine Reparaturarbeiten verrichten. Dafür bin ich sehr dankbar. Wir erfreuen uns jetzt auch an bestem Wasser, einmalig frischer Luft und wir schlafen nachts viel besser.

Wir wohnen in einer dicht besiedelten Wohnanlage. In unserer Wohnung machen sich 15 WLAN-Stationen aus der Nachbarschaft breit. Das ist strahlungstechnisch kein „Kindergeburtstag“ mehr. Da nützt es nichts, wenn man selbst auf Schnurlostelefone und WLAN verzichtet!

Ich habe lange nach einer Lösung zum Schutz meiner Familie gesucht und bin schließlich mit memon fündig geworden.

Als wir memon in unserer Wohnung nutzten, hatten mein Mann, unser elfjähriger Sohn und ich nach dem „Strahlungsentzug“ erst einmal heftige Erstverschlimmerungen. Das dauerte fast vier Wochen. Heute sind wir natürlich sehr froh, dass wir nicht vorzeitig abgebrochen haben!

Deutlich weniger Müdigkeit am Ende eines Arbeitstages



Wir sind heutzutage sicher einer sehr intensiven Strahlenbelastung ausgesetzt. Viele Quellen (Handy, DECT-Telefon, Erdstrahlen, etc.) kennen wir. Ich glaube aber, dass es auch einiges an Strahlung gibt, von der wir noch nicht einmal wissen. Um diese Belastung zu verringern, habe ich es für sehr wichtig gehalten, etwas dagegen zu unternehmen und mit memon ein sehr gutes Produkt gefunden, diese äußeren Einflüsse zu minimieren. Denn mir ist es besonders wichtig, meine Familie, aber auch meine Mitarbeiter und Kunden in meinem Bike-Shop gezielt vor schädlichen Umwelteinflüssen zu schützen.

Durch einen Elektronikladen bei uns im Ort, wo die memon Produkte installiert sind, bin ich auf memon aufmerksam geworden. Was mir der Ladenbesitzer da erzählte, hat mich sehr neugierig gemacht.

Ich habe das memon System dann zunächst in meinem Zuhause und schließlich im Fahrradladen installieren lassen.

Seitdem spüre ich deutlich weniger Müdigkeit am Ende eines Arbeitstages, so dass man am Abend dann auch noch gerne aktiv sein kann. Zudem bemerkte ich, dass ich seit dem Einbau Zuhause besser und erholsamer schlafe.

Um die Strahlenbelastung zu verringern, habe ich es für sehr wichtig gehalten, etwas dagegen zu unternehmen und mit memon ein sehr gutes Produkt gefunden.

Schutz vor elektro- magnetischem Stress



Da wir von Natur aus energetische Wesen sind, reagieren wir auf den Einfluss von Menschen gemachter Elektrizität äußerst ungünstig. Die wichtigste Sprache des Körpers, mit der er zwischen allen Zellen und in der gesamten Körperchemie kommuniziert – vom Gehirn über die Neurotransmitter bis hin zum Immunsystem – ist die energetische Signalgebung. Wenn wir also diese Kommunikation mit irgendeinem anderen starken äußeren Feld beeinflussen, werden wir automatisch krank. Als ich vor vielen Jahren auf memon stieß, zögerte ich sehr, es mir überhaupt anzusehen, da ich in meiner Praxis schon viele elekt-

romagnetische Schutzvorrichtungen am Menschen getestet hatte. Alle zeigten mir, dass sie entweder nicht funktionierten oder nur noch mehr Schaden anrichteten. Trotzdem erhob ich mich über meinen Zweifel. Durch energetisches Testen fand ich heraus, dass memon nicht nur eine positive Wirkung hat, sondern dauerhaft positiv wirkt. Also habe ich angefangen, die Produkte meinen Patienten zu geben. Das elektromagnetische Feld ist also ein wichtiger Faktor. Deshalb schützen wir mit der Anwendung von memon nicht nur den Körper, sondern auch die Therapie. Wir schützen jede wohltuende Wirkung

Es folgten dutzende, wenn nicht sogar hunderte von sehr positiven und erfreulichen Erfahrungen und Zeugnissen meiner Patienten, die die memon Technologie nutzten. Sie berichteten von besserem Schlaf, besserem Gedächtnis, weniger Müdigkeit, weniger Verspannungen, weniger Muskelschmerzen, besserer Vitalität, besserer Laune und so weiter.

auf den Körper und die Unversehrtheit im Körper, sodass die Zellfunktion vor äußeren schädlichen Einflüssen geschützt ist.

Ich verwende die energetische Diagnose, um zu überwachen, wie gut eine Technologie grundsätzlich im menschlichen Körper wirkt. memon ist in zweierlei Hinsicht erfolgreich. Zum einen hat die Grundlagenforschung dokumentierte Beweise erbracht, dass die memon Technologie vor elektromagnetischem Stress schützt. Zum anderen hat es in den letzten nun schon fast 15 Jahren, in denen ich memon nutze, äußerst überzeugende klinische Vorteile gebracht.



Video Interview
mit Dr. Savely
Yurkovsky

Keinerlei Umweltbelastung mehr feststellbar



Meine persönliche Erfahrung mit memon ist buchstäblich existenziell: Dort, wo das Mobiltelefon mit der höchsten Ausgangsleistung sendet, hatte sich bei mir ein lebensbedrohlicher Gehirntumor gebildet. Mit memon ist es mir gelungen, mein privates und berufliches Lebensumfeld so zu harmonisieren, dass eine erneute Tumorbildung weitestgehend ausgeschlossen werden kann.

Nach der Installation von memon hat sich bei mir relativ schnell eine positive Wirkung eingestellt. Ich konnte wesentlich besser schlafen und das memon Wasser schmeckt wirklich ausgezeichnet. Ich trinke jeden Tag zwischen zwei und drei Liter. Bei meiner Frau hat es zwei Wochen gedauert. Aber nun fühlt sie sich ebenso wie ich pudelwohl. Wir verbringen viel Zeit in Österreich, stellen aber fest, dass wir immer wieder froh sind, wieder zu Hause zu sein. Wir haben die memonizer auch bei uns im Büro installiert. Auch hier zeigt sich die positive

Wirkung! Die Kosten haben sich seit dieser Zeit schon teilweise amortisiert.

Zudem lassen wir unser Blut seither regelmäßig unter dem Dunkelfeldmikroskop untersuchen. Es ist keinerlei Umweltbelastung mehr feststellbar. Bei der letzten Untersuchung in Hannover, wo mir in einer Klinik der Tumor restlos entfernt wurde, waren sogar alle Tumorränder verschwunden. Ein tolles Ergebnis, nicht zuletzt dank memon! Mich hat memon überzeugt und deswegen habe ich auch schon mehrere Empfehlungen ausgesprochen – und die Rückmeldungen waren allesamt positiv.

Deshalb kann ich gar nicht genug an die Menschen appellieren, sich gegen die Strahlen- und Umweltbelastungen wirkungsvoll zu schützen. Ich kann den Einsatz von memon nur empfehlen. Unsere Gesundheit sollte es uns wert sein, denn sie ist unser höchstes Gut!

*Es gibt keine
Wundheilungs-
störungen mehr in
meiner Praxis*



Da wir in unserer Praxis relativ viel implantologische und chirurgische Zahnoperationen durchführen, bleibt es nicht aus, dass eine, wenn auch geringe Anzahl an Wundheilungsstörungen auftritt. Seit der memonizer-Installation ist es aber auffällig, dass wir in diesem Jahr noch keine einzige Wundheilungsstörung feststellen konnten. Da in der Praxis ansonsten keine Veränderungen stattfanden, führe ich dies auf das memonizer-System zurück.

Ebenso konnte ich feststellen, dass die Mitarbeiter und auch ich abends weniger müde sind wie früher. Zudem berichtet eine Mitarbeiterin, dass ihre Kopfschmerzen, die sie häufig bei der Arbeit hatte, deutlich abgenommen haben.

Dies alles sind durchaus positive Effekte, die ich in 20 Jahren Tätigkeit bisher noch nicht feststellen konnte. Ich freue mich über den positiven Effekt, den die Installation von memonizer ergeben hat.

*Seit der Installation der
memonizer ist es auffällig, dass
wir in diesem Jahr noch keine
einzige Wundheilungsstörung
feststellen konnten.*

Bis ins hohe Alter das Leben noch genießen



Als Sportler möchte man gesund und leistungsfähig bleiben. Dazu zählt auch, die Stressoren von außen zu kompensieren. Dadurch kam ich auf memon. Ich fand es spannend, was Elektrosmog mit meinem Körper macht und dass Elektrosmog sogar leistungsmindernd sein kann.

Mit memon gebe ich meinem Körper und meinen Zellen optimale Bedingungen, um so gesund wie möglich zu bleiben. Es gibt natürlich noch mehr Stressoren als Elektrosmog, aber wenn man die Möglichkeit hat, einen Faktor auszuschalten, hat man schon mal einen Stressor weniger – und das ist sehr viel wert.

Wir haben heute alle eine so hohe Lebenserwartung, aber das nützt uns nicht viel, wenn wir die letzten 20 Jahre gar nicht ge-

nießen können, weil wir so große Probleme mit unserer Gesundheit haben.

Mir ist bewusst, dass ich zum Beispiel das Handy grundsätzlich nicht immer am Körper tragen sollte. Ich stelle es so oft wie möglich auf Flugmodus, beispielsweise wenn ich Langlaufen gehe und zwischendurch nur ein paar Fotos mit dem Handy machen will. Es ist allerdings für mich auch unmachbar, ohne WLAN und Elektronik das Leben zu gestalten. Deswegen finde ich es sehr beruhigend, dass ich mit memon deswegen meine Gesundheit nicht aufs Spiel setzen muss. Es geht beides: gesunde Zellen und das Leben mit den elektronischen Errungenschaften. Für mich ist memon eine Unterstützung, um sicherzustellen, dass ich alles tue, um mit 90 das Leben noch genießen zu können.



Inzwischen weiß ich gar nicht mehr, wie es ohne meinon ist. Ich fühle mich einfach besser und geschützter.



Andrea Henkel, 8-fache Biathlon-Weltmeisterin, Lake Placid, New York, USA

Ich fahre wieder wie ein junger Gott



Es ist wirklich so: Seit ich memon im Auto habe, fahre ich „wie ein junger Gott“, auch über viele hundert Kilometer. Keine Müdigkeit und auch kein Sekundenschlaf mehr, unter dem ich früher manchmal gelitten habe. Nicht nur das, bei mir hat sich seit dem Einbau von memon das Schlafverhalten grundsätzlich positiv verändert – endlich kann ich nachts wieder durchschlafen.

Das gibt mir Kraft für meinen beruflichen Alltag als Inhaber eines kleinen Unternehmens für Schulung/Beratung/Vertrieb/Service.

Meinen Kunden vermittele ich, wie wichtig Arbeitsschutz und Sicherheit sind. Sicherheit möchte ich auch für meine Gesundheit und die meiner Familie. memon hat mich hier von Anfang an überzeugt. Vor einigen Jahren hat mir eine Heilpraktikerin memon für das Handy empfohlen. Drei Jahre spä-

ter habe ich ein Seminar bei der Berufsgenossenschaft (BG-ETEM) gehalten, dort war auch memon Partner Dipl.-Ing. (NT) Volker Elias Segel Teilnehmer. Bei der Vorstellungsrunde erzählte ich von meinen vielen Autofahrten (70.000 – 80.000 Kilometer jährlich und dabei viele Telefonate), da sprach mich Volker Elias Segel in der Pause auf memon an.

Dabei habe ich dann erfahren, dass es „mehr“ gibt als den Telefon-Chip. Volker Elias Segel hat mich in kurzen, knappen Worten überzeugt, unser Haus, in dem sich auch der Firmensitz befindet, das Haus unserer Tochter und die Wohnungen unserer Söhne, deren Autos und deren Handys mit memon auszustatten. Genau das habe ich auch getan und die memon Technologie tut uns allen immer wieder nur gut. Mir übrigens unterwegs nicht nur beim Autofahren, sondern auch beim Übernachten in Hotels: Mein memon Reiseset ist immer dabei – mit Erfolg.

Eigenverantwortung für Geist, Körper & Umwelt



Besonders meine Frau hatte früher starke Migränekopfschmerzen. Sie hat bis zum Einbau von memon damit gekämpft. Wir haben uns über zehn Jahre damit beschäftigt, was die Auslöser sein könnten, konnten aber nie wirklich etwas identifizieren.

Das Thema Strahlenbelastung hatten wir vorher kaum im Fokus. Ich war lange der Meinung, dass man wegen Strahlung eigentlich keine Probleme hat, weil ich von den technischen Grenzwerten beeinflusst war. Deshalb war es für mich besonders überraschend. Meine Frau ist sehr sensibel, was Umwelteinflüsse angeht. Im Nachhinein wurde uns klar, dass ihre Kopfschmerzen zu der Zeit losgingen, als die ersten Mobilfunknetze aufgebaut wurden.

Inzwischen haben wir unser Unternehmen zertifizieren lassen. Für uns bedeutet die memon Zertifizierung Teil einer Gruppe, einer Bewegung von Gleichgesinnten zu sein, die über den gemeinsamen Nenner memon eine gewisse Art zu leben nach außen tragen – ein selbstbestimmtes, selbstbewusstes Le-

Wir haben so Vieles ausprobiert, auch verschiedene Produkte. Aber es war alles maximal nur von kurzer Wirkung. Bis wir vor einem halben Jahr memon eingebaut haben. Seitdem sind die Migräneattacken immer weniger geworden und inzwischen fast weg.

ben mit Eigenverantwortung für Geist und Körper. Und für die Umwelt, durch den Versuch möglichst nachhaltig und umweltschonend zu leben. Für uns ist das der Antrieb, wir wollen ein Signal setzen und sagen: Wir denken auch so. Und wir handeln auch danach, privat und im kompletten Prozess unseres Unternehmens. Unsere Produkte sind ein Angebot an all jene, die genauso leben.

Ausgezeichneter Schlafkomfort kommt nicht von allein

Wir haben erfahren, dass WLAN-Strahlung gesundheitsschädigend sein kann. Das war für uns ausschlaggebend, uns mit der memon Technologie zu beschäftigen. Da wir in unserem Hotel freien WLAN-Zugang anbieten, wollten wir Schutzmaßnahmen für uns, unsere Mitarbeiter und unsere Gäste ergreifen.

Was sich seit dem Einbau von memon verändert hat? Beim Frühstück sind die Gäste ausgeruht, gut gelaunt und munter. Das freut uns natürlich und sorgt für einen optimalen Start in den Tag. Und unser Team behält viel leichter auch in stressigen Zeiten einen kühlen Kopf und arbeitet harmonisch zusammen.

Grundsätzlich finden wir es schon beunruhigend, dass die Strahlenbelastung kontinuierlich steigt. Aus diesem Grund möchten wir in unserem Hotel auch vorsorgen. Wir würden uns wünschen, dass sich die Menschen der unsichtbaren Einflüsse bewusst werden, um entsprechende Maßnahmen ergreifen zu können.

Wir hören immer wieder vom ausgezeichneten Schlafkomfort in unserem Hotel. Diese Rückmeldung bekommen wir regelmäßig von unseren Gästen.



Fitter und schmerzfrei in den Tag starten



Im Privatbereich war ich schon länger auf der Suche nach einem effektiven Schutz vor Elektromog, war aber bislang nicht fündig geworden. Dann tauchte eine Patientin mit ihrem memon Armband in meiner Praxis auf. So hatte ich die Möglichkeit, die Wirksamkeit des Armbandes mit meinen Methoden zu testen. Einige Zeit später entdeckte ich in einem der memon Prospekte den Zellbiologen Prof. Dartsch, der auf dem letzten BICOM-Kongress einen Vortrag gehalten hatte und von dem ich sehr viel halte.

Wir haben die memon Technologie in meiner Praxis und in unserem Wohnhaus einbauen lassen. Eine Verbesserung der Luft war sehr schnell zu spüren, vor allem in unserem Büro, wo sich natürlich diverse Geräte, Router, Telefonstationen etc. befinden. Die Luft ist klarer.

In der Praxis, die direkt neben unserem Wohnhaus liegt, merke ich vor allem, dass

Persönlich haben wir nach einiger Zeit festgestellt, dass wir besser schlafen und morgens ausgeruhter aufwachen und uns fitter fühlen. Ich selbst habe eine deutliche Verbesserung meiner Verspannungen gespürt, an die ich mich im Laufe der Jahre fast schon gewöhnt hatte.

seit dem Einbau von memon meine Patienten deutlich mehr Wasser trinken als vorher. Das Wasser schmeckt auch bedeutend frischer. Zum Raumklima fällt mir spontan die Aussage eines älteren Patienten ein: „Bei Ihnen kann ich endlich mal richtig durchatmen!“

*memon ist auf
Reisen immer
dabei*



© Holter

Immer, wenn ich irgendwo hinfahre und den memonizerCOMBI vergesse, lasse ich ihn mir nachschicken, weil ich ohne memon nicht schlafen und auch sonst nichts tun kann, mich fertig und unausgeschlafen fühle. Beim Wasser ist es das Gleiche.

*Das Wasser schmeckt einfach
besser, wenn ich den memonizer
dabei habe.*

Und ich habe das Gefühl, dass mein Körper das Wasser besser aufnimmt. Deshalb sind der memonizerCOMBI und der memonizerFLATWATER die beiden wichtigsten Sachen, die ich auf Reisen immer dabei habe.

Wir können den Selbstheilungsprozess unserer Gäste unterstützen



memon spielt in unserem Haus eine große Rolle. Denn wir versuchen, die Belastungen der Gäste zu reduzieren und ihre Selbstheilungskräfte wieder anzuregen. Seit der Installation der memon Technologie in unserem Gesundheitshotel Villa

Darüber hinaus haben wir mit memon die Schadwirkungen des Elektrosmoggs auf null reduziert und die geopathischen Belastungen – soweit vorhanden – kompensiert.

Vitalis haben wir ein sehr gutes natürliches Wasser und kaum Feinstaubbelastungen. Damit können wir bei längeren Aufenthalten die Selbstheilungsfrequenzen der Gäste erhöhen. Dies gilt natürlich auch für unser großes Haus, das Gesundheitszentrum Revital Aspach Institut für Prävention, Regeneration, Rehabilitation und Sportmedizin, wo wir uns insbesondere um die orthopädische und unfallchirurgische Re-

habilitation bemühen. Diese Herrschaften sind mindestens drei Wochen bei uns. Wir haben auch viele frisch Operierte im Haus. Und natürlich ist es auch hier wichtig, den Selbstheilungsprozess zu unterstützen, um ein gutes Genesungsergebnis zu erhalten. Unsere Gäste können also am eigenen Leib erfahren, wie sich ein von memonizern harmonisiertes Lebensumfeld (Elektrosmogentlastung, Feinstaubreduzierung und renaturierte Wasserqualität) anfühlt.

Für eine nachhaltige Wirkung empfehle ich unseren Gästen und Patienten, die memonizer auch zu Hause zu installieren, da wir nur kurzfristig ein positives Umfeld während des Urlaubes oder während der Rehabilitation schaffen können. Für den weiteren Verlauf der Genesung beziehungsweise als vorbeugende Maßnahme macht es natürlich Sinn, negative, durch Elektrosmog verursachte Frequenzen auf lange Sicht zu neutralisieren.

Mehr Lebens- qualität in unserer hektisch modernen Welt



Ich kann es nicht anders sagen: memon erweist der Menschheit in meinen Augen einen großen Dienst! Bei mir trägt diese Technologie wesentlich zum persönlichen Wohlbefinden bei und auch meine Mitarbeiter und Gäste profitieren davon. Ich freue mich über diese genial einfache Lösung, betrachte sie als Geschenk und wertschätze in Dankbarkeit die Leistung und den Ideenreichtum der Menschen, die so etwas Wertvolles ermöglicht und letztlich erschaffen haben.

memon und meine BaumoosAlm – das ist für mich wie gesucht und gefunden: Wir streben beide gemeinsam nach Wegen, um den Menschen in dieser hektisch modernen Welt Wohlbefinden, Naturverbundenheit und Lebensqualität zu ermöglichen. Seit ich auf der romantisch-stromfreien Alm den memonizerWATER installiert habe, ist der für die Berge typische Kalkgeschmack des Wassers verschwunden.

Es schmeckt jetzt noch besser und vor allem weicher denn je.

Innerhalb kürzester Zeit habe ich auch meinen Wohnbereich auf dem Bauernhof komplett mit memon ausgestattet. Wir alle spüren die positiven Veränderungen deutlich: Die Luft in den gesamten Wohnräumen ist nun klar und angenehm, mein Schlaf und der meiner Familie ist tief und erholsam, ich habe das Gefühl, dass ich seither wesentlich besser schlafe. Nicht nur das. Wenn ich längere Zeit an meinem Schreibtisch arbeite, bleibe ich hellwach, kann mich sehr gut konzentrieren. Ebenso verhält es sich beim Autofahren.

Seit Einbau des memonizerCAR genieße ich auch dort eine klare, frische Luft, bin nach sechs bis sieben Stunden Fahrt immer noch putzmunter.

Frische Luft auch zu Hause



Ich selbst habe die Geräte von memon gleichzeitig mit meinem Sohn in meiner und seiner Wohnung getestet. Da die Wirkung von Elektrosmog auf jeden Organismus anders sein kann, waren die Ergebnisse außerordentlich interessant.

Was wir beide sofort gemerkt haben, war die starke Veränderung der Luftqualität. Bin ich z. B. ein absoluter Frischluftfanatiker, der ständig die Fenster aufreißt, so ist mir nach der Installation des memonizers aufgefallen, dass dieses Bedürfnis nahezu komplett verschwunden ist.

Die Raumluft fühlt sich immer frisch an, es findet sich kein Staub mehr in der Luft und sie erweckt den Eindruck, sich nicht mehr so schnell zu verbrauchen.

Mein Sohn hat starken Heuschnupfen und musste hierfür Medikamente einnehmen. Der Heuschnupfen war praktisch kurz nach dem Anbringen des memonizers verschwunden, innerhalb ca. 10 Minuten. Die Beschwerden tauchten erst wieder auf, wenn er die Wohnung verließ.

Wir schlafen beide seit dem Einsatz des memonizers deutlich besser und ruhiger. Außerdem habe ich den Eindruck, dass meine Tiere sich ebenfalls wohler fühlen und deutlich ruhiger und entspannter sind. Auf jeden Fall habe ich ein viel besseres Gefühl in meiner geschützten Wohnung, das geht meinem Sohn ganz genauso.

Wir möchten die neue Lebensqualität nicht mehr wissen.

Zuerst zum Wasser: Ich (Simone) hatte immer Schwierigkeiten, genug Wasser zu trinken. Dabei ging es nicht ums Trinken überhaupt, sondern eben um Leitungswasser. Es war, als ob mein Körper sich irgendwie weigert. Wasser aus der Leitung habe ich dann immer mit Saft gemischt. Seit wir memon Wasser haben, trinke ich ausreichend Wasser, wenn ich zu Hause bin. Der Widerwillen gegen „normales“ Leitungswasser ist also noch da. Jetzt nehme ich mir „mein“ Wasser eben mit.

Andreas ist schon immer ein Leitungswasser-Trinker gewesen. Er schätzt den besonderen weichen Geschmack des memon Wassers. Außerdem beschreibt er ein angenehmes Gefühl beim Schlucken. Er sagt, es geht irgendwie so leicht runter, „stolpert“ nicht.

Dann zum Raumgefühl in der Wohnung: das lässt sich wohl am besten über die Luft beschreiben. Wenn wir nach einem Arbeitstag zurück in unsere Wohnung kommen, bemerken wir als erstes so etwas wie ein „Frische Luft Gefühl“. Das Gefühl, das man normaler Weise hat, wenn man einen Raum betritt, der nach längerer

Zeit bei geschlossenen Fenstern irgendwie stickig ist, gibt es jetzt mit memon nicht mehr. Bei mir ist noch etwas ganz deutlich zu merken: Ich habe oft eine verstopfte Nase, ohne erkältet zu sein. Wenn ich in unserer Wohnung bin, kann ich immer frei atmen.

Nach langen Arbeitstagen haben wir uns manchmal erschöpft auf die Couch gelegt. Normalerweise, d. h. früher ohne memon, wären wir dann eingeschlafen und direkt von der Couch ins Bett umgezogen. Jetzt können wir nach einer Erholungszeit wieder aufstehen und den Abend noch nutzen. Es ist also ein Energiegewinn da, über den wir sehr froh sind, weil wir mehr aktive Tageszeit zur Verfügung haben.

Wir bemerken beide einen tieferen Schlaf, u.a. dadurch, dass wir seltener nachts wach werden. Andreas hat in seiner alten Wohnung geraucht. Normalerweise kennt man aus Raucherwohnungen, dass die Möbel den Geruch noch sehr lange Zeit ausdünsten und es nach Rauch riecht, auch wenn im Zimmer nicht mehr geraucht wird. Es ist auffällig, dass jetzt mit memon im Zimmer mit den alten Möbeln der Nikotingeruch kaum noch zu bemerken ist. Ins-

Wenn wir nach einem Arbeitstag zurück in unsere Wohnung kommen, bemerken wir als erstes so etwas wie ein „Frische Luft Gefühl“.

gesamt sind wir sehr zufrieden und möchten die neue Lebensqualität nicht mehr missen.

Als nächstes werden wir unseren Laden mit memon ausstatten, damit auch unser Arbeitsumfeld angenehmer wird. Wir versprechen uns davon ein angenehmeres und auch produktiveres Arbeiten.

Außerdem werden wir uns wohl den „mobilen Schutz“ zulegen, um z.B. auf Mes-

sen oder in Einkaufszentren wacher und fitter zu sein. Insbesondere in diesen Umfeldern beobachten wir einen schnellen Energieverlust, den wir gerne vermeiden möchten. Gerade auf Messen werden wichtige Entscheidungen getroffen oder vorbereitet, für die wir einen klaren Kopf brauchen. Nach unseren bisherigen Erfahrungen sind wir sicher, dass wir Konzentration und Energie mit memon länger halten können.

Mit memon aufgewachsen

Ich hatte das Glück, als memon Kind aufzuwachsen. Deshalb sind auch, seit ich zu Hause ausgezogen bin, die memonizer immer dabei – zu Hause, im Auto... Ich habe immer mein memonizer Armband an. Das ist nicht – wie bei normalen Schmuckstücken – ein Aberglaube, sondern da geht es wirklich um die Technologie. Ich bin stolz, dass ich das auch meiner kleinen Familie weitergeben und sie in einem harmonisierten Umfeld aufwachsen lassen kann.

memon zu Hause – das ist für mich schon die Realität. Als Kind habe ich unter einer Hausstauballergie gelitten. Und wenn ich heute länger in anderen Haushalten bin und wieder in unser memonisiertes Zuhause zurückkomme, merke ich, dass allergische Reaktionen plötzlich weg sind.

Die Auswirkungen von memon auf mein alltägliches Leben sind also sehr positiv. Ich bin extrem selten krank. Das hilft natürlich

gerade, wenn man eine extrem kompakte Saison hat. Da kann man sich keinen Leistungseinbruch erlauben, weil man krank ist oder sich überlastet fühlt. memon hilft mir, dass ich mich schnell erholen kann.

Das ist wie beim Auto: Wenn du schlechtes Benzin einfüllst, wird es früher oder später darunter leiden, die Laufleistung wird sich verringern. Das ist beim menschlichen Körper mit der Ernährung das gleiche – und eben auch mit den Umwelteinflüssen. Wir lassen da Dinge auf unseren Körper einwirken, die uns erkranken lassen, uns vielleicht schneller altern lassen und so einen Einfluss auf unsere Lebensqualität und Lebenserwartung haben. Dessen sind sich wenig Menschen bewusst, dabei ist es eigentlich ganz logisch. Deshalb sollte man sich wirklich die memon Technologie gönnen und seinem Geist und Körper etwas Gutes tun.



Audio von DTM-Fahrer
Nico Müller über memon
im Motorsport

wemou hilft uns extrem, in dieser sich schnell drehenden und oft hektischen Welt runterzukommen und sich von den negativen Einflüssen abzuschotten – und einfach mal wieder die Natur und sich selbst zu spüren. Unser Körper und unser Geist sind unser wichtigstes Gut, das man optimal behandeln will.

Elektro-Experte weist Elektro- smog und Fein- staub souverän



Wir haben in der Vergangenheit öfters Anfragen zum Thema Elektrosmog erhalten und wurden nach Lösungen gefragt. Häufiger haben wir Netzfreischalter eingebaut, bevorzugt immer in Schlafzimmern. Mit der zunehmenden hochfrequenten Strahlung stellte sich aber immer mehr die Frage nach der Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme. Ein richtiges Produkt- und Dienstleistungsangebot konnten wir da nicht anbieten. Das war ein unbefriedigender Zustand für uns und unsere Kunden.

Bei einem Seminar im Frühjahr 2019 saß ich durch Zufall beim Mittagessen neben der memon-Beraterin Petra Loosen. Im Anschluss an das Seminar habe ich mich gleich über memon im Internet informiert und am nächsten Tag sofort einen memonizerCombi zum Testen für zu Hause bestellt.

memon haben wir nun zu Hause und in unserem Firmengebäude installiert. Unsere fünf WLAN-Sender im Haus und die acht Sender der Nachbarn und der öffentlichen Straßenlaternen können uns jetzt nichts mehr machen. Außerdem haben wir das Mineralwasser auf renaturiertes memon-Wasser umgestellt. Das schmeckt uns allen richtig gut und wir trinken insgesamt mehr. Das tut dem Körper gut.

Neben der Verringerung der Feinstaubbelastung in der Luft und dem deutlich verbesserten Schlaf wachts merken wir auch bei uns in der Firma mehr Ruhe und Gelassenheit bei den Mitarbeitern.

Mehr Gesundheit, mehr Lebensqualität

Ich bin durch einen Vortrag zum Thema Elektromog auf memon aufmerksam geworden. Ich war äußerst skeptisch, aber meine Frau meinte, wir könnten es doch mal ausprobieren.

In demselben Gebäude, in dem unser Büro ist, wohnen wir auch. So waren meine Frau und ich ab dem Zeitpunkt der Installation quasi rund um die Uhr in einem harmonisierten Umfeld. Früher bin ich nachts mehrmals aufgewacht, teilweise mit Atemnot, weil ich extrem allergiegeplagt war. Seit der Installation schlafe ich durch und hatte keine einzige Atemnot mehr. Das hat meine Lebensqualität und mein Wohlbefinden erheblich verbessert.

Schon in den 1990er Jahren haben wir beim Bauen viel Wert auf natürliche Materialien und eine nachhaltige Bauweise gelegt. Heute bieten wir Neubauten standardmäßig nur noch mit integriertem memon Schutz an. Damit grenzen wir uns deutlich von Mitbewerbern ab. Die negativen Auswirkungen von Elektromog und Feinstaub haben im Zuge der Digitalisierung signifikant zugenommen. Das hat kaum ein Bauherr auf der Agenda und Käufer meistens auch nicht. Wir kümmern uns aktiv um den Schutz unserer Kunden und ermöglichen ihnen durch die memon Ausstattung, in einem natürlichen Raumklima und geschützten Umfeld zu wohnen.

memon ist für uns, gerade in der heutigen Zeit, ein wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil all unserer Beratungen geworden, ein Nutzeffekt höchster Güte.



*Die Bestrahlung des Gehirns
durch Handys ist das größte
Experiment der Menschheit.
Wir ertrinken in einem Meer
an Strahlen.*



Regeneration im Sport immer wichtiger



Auf der Suche nach sportlichen Vorteilen gehen wir beim Österreichischen Skiverband jetzt auch in der Regeneration neue Wege. Dabei sind wir auf memon gestoßen.

Unsere nordischen Kombinierer haben es getestet und sehr gute Erfahrungen gemacht. Jetzt sind wir froh, dass wir alle Mannschaften mit der Technologie von memon ausstatten können.

Weil erholsamer Schlaf für die Regeneration unserer Sportler so wichtig ist, habe ich - anfangs noch etwas skeptisch - eine kleine, private „Blindstudie“ mit memon gestartet. Meine Frau litt schon wochenlang unter starken Schlafstörungen, wachte nachts immer wieder auf und fühlte sich morgens wie gerädert. Ich habe ohne ihr Wissen einen memonizerCOMBI in unser Stromnetz daheim installiert – und das Ergebnis war verblüffend! Die Schlafstörungen meiner Frau waren überraschend schnell verschwunden. Und meine kleine Skepsis gegenüber memon natürlich auch.



Patienten und Mitarbeiter spüren eine angenehmere Atmosphäre



Ich habe nach dem Einbau der memonizer in meinem privaten Haus und später auch in der Zahnarztpraxis ein deutlich besseres Raumklima verspürt. Das hat sich vor allem durch die Verringerung von Stress-Symptomen wie Kopfschmerzen oder Gereiztheit bemerkbar gemacht. Das positive Feedback unserer Patienten und Mitarbeiter bestätigt uns das Tag für Tag: sie spüren eine angenehme und ruhige Atmosphäre.

Manche kommen absichtlich etwas früher zum Termin, da sie während der Wartezeit so gut zur Ruhe zu kommen! Das freut mich sehr, denn oberstes Gebot für mich und mein Team ist der Wohlfühlfaktor unserer Patienten.

Wir haben schon bald nach der Installation von memon erkennen können, dass sich unsere Patienten noch wohler und entspannter fühlen.

Eine meiner Mitarbeiterinnen, Sandra, sagt, dass sie und ihre Kolleginnen dank memon relaxter, stressfreier und in einem angenehmeren Raumklima arbeiten. „Da wir in der Praxis viele Geräte verwenden, ist es ein deutlicher Unterschied zu „mit“ und „ohne“ memon“, so Sandra.

Im Falle der Strahlenbelastung und der Umweltbelastung habe ich mit memon jedenfalls ein passendes „Gegenmittel“ gefunden. Deshalb habe ich die Praxis komplett mit den bionischen Instrumenten von memon ausgestattet. Getreu unserem Motto „Die Gesundheit unserer Patienten ist unser oberstes Ziel“ setzen wir die Hebel zur Verwirklichung unseres selbst gestellten Anspruchs in jedem zur Wahl stehenden Detail ein. Da stehen auf der einen Seite die medizinischen Apparate zur Therapie und Diagnose und auf der anderen Seite unter anderem eben auch der memonizer.

Meine Computer-Kopfschmerzen sind völlig verschwunden

Ich bin ja nun noch nicht sehr lange bei memon. Aber bereits in der ersten Woche ist mir aufgefallen, dass ich trotz einer anstrengenden Einarbeitungsphase weder erschöpft noch ausgelaugt in den Feierabend gegangen bin. Im Gegenteil: selbst die lästige Hausarbeit konnte noch erledigt werden. Auch habe ich, seit ich bei memon arbeite, noch nicht einmal an „Computer-Kopfschmerzen“ gelitten. Das kann so bleiben!

Völlig fasziniert war ich von einem Versuch, bei dem man eine Gerbera in eine Vase mit gewöhnlichem Leitungswasser und eine andere in eine Vase mit memonisiertem Wasser gestellt hat.

Während die eine Blume im normalen Wasser bereits nach wenigen Tagen deutliche Verfallserscheinungen zeigte, hielt die andere im memonisierten Wasser um Tage länger.



Kurz & bündig I

Meine Uhr geht wieder richtig

Seit ich den memonizerCOMBI in meiner Praxis eingebaut habe, konnte ich feststellen, dass sich meine Konzentration spürbar verbessert hat, ich bin belastbarer und ich schlafe auch besser. Die Stimmung in meiner Praxis ist harmonischer geworden, ich fühle mich auch in meiner Vorgehensweise bei komplizierten Fällen entspannter und ausgeglichener. Ach ja, eine seltsame Begebenheit hat sich – seit der memonizerCOMBI installiert worden ist – ergeben. Seit diesem Zeitpunkt geht meine Uhr, die immer 5 Minuten nachgegangen ist, wieder genau und pünktlich und benötigt kein Nachstellen mehr. Ich weiß zwar nicht warum – es ist aber so. Bei Patienten, die ebenfalls memon Produkte einsetzen, habe ich überaus positive und stabilisierende Wirkungen und Verbesserungen für die Therapien und deren allgemeines Wohlbefinden feststellen können.

Lucia Gehrlach, Villingen-Schwenningen

Quote positiver Heilungsverläufe erhöht

Als wir unsere Zahnarztpraxis von Grund auf renoviert haben, lag es nahe, sie passend zu unserem Schwerpunkt „Umwelt-Zahnmedizin“ mit der memon Technologie in eine kleine „Oase“ inmitten einer belasteten Umwelt zu transformieren. Die Atmosphäre in unserer Praxis ist jetzt wirklich rund und wir verzeichnen einen enormen Zulauf. Die Quote an positiven Heilungsverläufen nach Operationen ist weit überdurchschnittlich.

Zahnarzt Dr. med. dent. Fischer, Arnsberg-Neheim

Wohlbefinden und Schmuckstück in einem

Den Chip für das Handy verwende ich bereits seit 2 Jahren und bin mehr als zufrieden. Seit einigen Wochen trage ich vor allem beim Zugfahren, auf Anraten von Tomas Krizek, auch den memonizerBODY. Ich konnte beobachten, dass mich das Zugfahren nicht mehr so stark ermüdet und ich konzentrierter lesen und arbeiten kann. Abgesehen davon, dass es sich wie ein dezentes Schmuckstück tragen lässt, fördert es mein Wohlbefinden.

Karin Grollitsch, Krumpendorf

Entspannung pur

Schon kurz nach der Installation des memonizerCOMBI bemerkte ich, dass ich am Morgen frischer, klarer und ohne körperliche Verspannungen aufwachte. Tagsüber außerhalb meines Wohnraumes trage ich den memonizerCAR in meiner Hosentasche, da ich sehr sensibel reagiere und für mein Handy habe ich den memonizerMOBILE. Auch hier spüre ich deutlich, dass Anspannung und Stress von mir ferngehalten werden.

Ulrike Ostertag aus Münsing

Fast wie Zauberei

Nach dem Einbau des memonizerCOMBI hat sich die Luftqualität schlagartig verbessert. Es war faszinierend, fast wie Zauberei! Auch am nächsten Tag roch es wie frisch gelüftet und interessanterweise hatte es den Geruch von „Gebirgsluft“.

Prof. Dr. Viktor und Ulrike Ledl

Unser Hund liebt seinen neuen Stammplatz



Ich persönlich spüre mehr Leistung, weniger Müdigkeit und kann ohne Probleme im Wohnzimmer meine Mittagspause verbringen. Vorher habe ich mich dort, bedingt durch die vielen elektrischen Geräte, nicht wohl gefühlt. Auch mein Mann spürt mehr Kraft und mir ist aufgefallen, dass er jetzt fast immer gute Laune hat. Das war vorher nicht oft so! Die ganze Atmosphäre bei uns ist lockerer und lustiger geworden. Ich glaube, auch unser Denken hat sich verändert. Viele Dinge und Situationen sehen wir jetzt anders und wir sind offen für Änderungen. Unser Hund hat, seit wir memon installiert haben, einen neuen Stammplatz. Total unpraktisch, total im Weg, aber er fühlt sich wohl. Ich bin froh, dass wir uns für memon entschieden haben.

Svetlana Wenzl, Zeutern

Mein Tagebuch

Tag 1: Die memon Produkte treffen ein.
Tag 3: Alle Hör-Schmerzen sind verschwunden und der Gehörsinn ist auch wieder da.
Tag 22: Die ständige Müdigkeit ist so gut wie weg und meine leichte Depression ist verschwunden.

Bruce Olive, Sydney

Unsere Papageien

Zwei unserer Papageien, die bis dahin fast nur Bio-Fruchtsaft getrunken haben, sind, nachdem wir den memonizerWATER installiert haben, auf memon Wasser „umgestiegen“. Sie trinken jetzt mehr Wasser als Fruchtsaft.

H. Kröll, Mayrhofen

Stammplatz

Nach Inbetriebnahme einer UMTS-Antenne in unserer Nähe mied unsere Hündin ihren bis dahin angestammten Schlafplatz. Seit der Installation von memon schläft sie wieder dort und trinkt jetzt sogar unser Leitungswasser, was davor 9 Jahre lang nicht der Fall war.

Meine Gesundheit

Seitdem der memonizerCOMBI in meiner von Handymasten verstrahlten Wohnung eingebaut ist, hat sich mein Gesundheitsgefühl um 50 % verbessert. Vermutlich werden es in 1 Jahr 100 % sein. Ich habe die Produkte von memon vielen meiner Kunden weiterempfohlen.

Frau Knauber-Idler aus Freiburg-Zähringen

Kein Futterneid mehr

Bei der Aufzucht der Brut meiner Forellen liegt der Ausfall nicht mehr bei 35-40 %, sondern nur noch bei 2-3 %. Das Wachstum und der fehlende Futterneid zeigt mir ganz deutlich die positive Veränderung.

Management Trainer Stephan Schwarz

Es geht mir einfach besser – Tag für Tag!

Aufgrund verschiedener gesundheitlicher Probleme habe ich im Laufe der Zeit eine Elektrosensibilität entwickelt. Der Standort meines Betts war aufgrund von Wasseradern und Störfeldern schlecht gewählt und ich zeigte sehr starke Reaktionen auf elektromagnetische Felder.

Nachdem ich sehr viele Therapien, Dinge und Produkte ausprobiert habe, wurden mir von meinem Heilpraktiker die memon Produkte zum Test empfohlen und wir bauten in unserem Haus zunächst den memonizer-COMBI sowie den memonizerWATER ein und bereits nach kurzer Zeit konnte ich eine deutliche Verbesserung meines gesamten Gesundheitszustandes spüren. Wir trinken ausschließlich memonisiertes Leitungswasser, da dieses Wasser einen sehr angenehmen und weichen Geschmack hat. Auch die Kalkablagerungen im Wasserkocher und anderen Geräten haben erstaunlicherweise deutlich nachgelassen. Bemerkenswert ist auch, dass ich nach einer gewissen Zeit von einer Verfeinerung meines Hautbildes berichten kann, nachdem wir memon installiert haben. Als wir auch noch den memonizerHEATING dazu nahmen, trat nochmals eine weitere Verbesserung meines Wohlbefindens ein. Unsere Kinder

schlafen viel besser, was für eine Mutter natürlich immer von Vorteil ist. Im Auto haben wir durch den memonizerCAR eine spürbare Entlastung feststellen können. Ich kann durch diesen memonizer wieder selbstständig und auch längere Strecken fahren, was mir aufgrund der ausgebildeten Elektrosensibilität nicht mehr möglich war. Sobald ich das Haus verlasse, kann ich deutlich spüren, wie meine Beschwerden wieder zunehmen, wenn ich elektromagnetischen Feldern oder Strahlungen ausgesetzt bin. Jedoch sind diese Beschwerden, seit ich zu Hause die Erleichterung und Regenerationsmöglichkeiten wieder habe, wesentlich zurückgegangen. Ich vertraue darauf, dass sich dies mit der Zeit noch weiter verbessern wird, so dass die Beschwerden der Elektrosensibilität, die mich ein Jahr fast komplett außer Gefecht gesetzt hatten, völlig verschwinden bzw. sich aufheben.

Zuhause ist ein neues Wohlfühlfeld entstanden. Ich bin nach wie vor elektrosensibel, aber es geht mir einfach besser – und das Tag für Tag!

Aus Liebe zu den Tieren und Ehrfurcht vor dem Leben



Vor bereits 32 Jahren gründeten wir die Interessengemeinschaft Mensch und Tier e.V. in Ostermünchen. Aus diesem kleinen Kreis engagierter Tierschützer ist inzwischen ein richtiges Tierheim geworden.

Da unser Tierheim direkt an der Bahnlinie liegt (ca. 270 Züge täglich), sind wir hier einer besonders hohen Strahlenbelastung ausgesetzt. Wir beherbergen jährlich ca. 500 Tiere, die meist in keinem guten Gesundheitszustand zu uns kommen. Wir möchten alles tun, um den Tieren möglichst schnell und effizient zu helfen.

Unser Tierheim liegt direkt an der Bahulinie und ist deshalb einer besonders hohen Strahlenbelastung ausgesetzt. memon bot die passende Lösung.

Eine Vertriebsmitarbeiterin von memon informierte uns schließlich ausführlich über die memon Technologie, welche wir als Investition in die Gesundheit der Tiere sahen.

Kurz nach dem Einbau zeigten sich bereits sehr interessante Beobachtungen: Wir hatten im Jahr 2016 einen sehr alten, großen Hund für vier Wochen bei uns in Pension. Die Besitzer hatten extra Futter für ihn mitgebracht und was ungewöhnlich war, mehrere Behälter mit Wasser aus einem Bach. Sie informierten uns, dass der Hund kein anderes Wasser annehmen würde, als das von ihnen mitgebrachte. Innerhalb kurzer Zeit stellte sich jedoch heraus, dass das Tier ohne Probleme das memon Wasser aus unserer Hausleitung ebenso gerne trank.

Bessere Luft... und das in den Schweizer Bergen!



Die neuen Technologien haben viele Annehmlichkeiten gebracht, aber sie haben eben nicht nur Sonnenseiten. Viele Menschen reagieren heute empfindlich auf Elektrosmog. Nach der Installation von memon merkte ich zunächst gar nichts. Aber nach drei bis vier Wochen ging es dann los. Die Luft war irgendwie frischer und sauberer. Kaum vorstellbar hier in den Bergen. Dann verbesserte sich die Wasserqualität und schließlich bemerkte ich, dass ich ausgeschlafener und ausgeglichener war. Damit waren die Würfel gefallen!

Wir wollten auch unseren Gästen dieses Wohlbefinden nicht vorenthalten! So wurden wir das erste memon zertifizierte Hotel der Schweiz und darauf sind wir sehr stolz!

Einfach ein gutes Gefühl, etwas getan zu haben



Gesundheit ist ein ganz wichtiges Thema für mich, meine gesamte Familie und auch für unseren Betrieb für Büroeinrichtungen. Deshalb haben wir die memon Technologie eingeführt - und seitdem arbeiten unsere Mitarbeiter in einem wesentlich besseren und angenehmeren Raumklima!

Die positiven Erfahrungen mit memon haben wir zunächst bei uns daheim gemacht. Wir beschäftigen uns schon länger mit dem Thema Gesundheit. Das gesunde Leben ist bei uns einfach ein gemeinsames Thema. Vor vielen Jahren schon haben wir memon bei uns zu Hause eingebaut und schnell war eine Wirkung zu merken. Vor allem schmeckte das Wasser ganz anders, als vorher – spürbar weicher und besser. Früher habe ich nie Leitungswasser getrunken und heute trinke ich nur noch Leitungswasser, weil es einfach besser schmeckt.

Ein sehr spannendes Thema ist auch die Feinstaub-Belastung im Innenraum. Bei Sonneneinstrahlung war der Feinstaub in der Luft gut sichtbar, mit memon wurde das merklich weniger. Also weniger Feinstaub in der Luft und dafür mehr am Boden oder zum Staubwischen auf den Möbeln. Also ein sichtbarer Erfolg der memon Technologie.

Wir genießen die verbesserte Wasserqualität und natürlich den Schutz vor Elektrosmog. Es ist auch einfach ein gutes Gefühl, etwas getan zu haben.

*Ich fühle mich in
meinem Zuhause
jetzt noch wohler*



Nachdem vor Jahren in unserer Nachbarschaft gebaut wurde, hat sich mein Schlafverhalten stark verändert. Selten konnte ich nachts durchschlafen und unsere Töchter und mein Mann beschwerten sich auch immer mehr über Müdigkeit und schlechten Schlaf.

Seit Einbau der memon Technologie hat sich dies schlagartig geändert, wir schlafen alle tief und fest, sind am Morgen ausgeschlafen und fühlen uns fit. Auffällig ist auch, dass sich unser Raumklima nochmals verbessert hat, obwohl wir durch die Verarbeitung vieler Naturmaterialien beim Hausbau sowieso schon eine sehr hohe Qualität hatten, was dies betrifft. Unser

Wasser, welches in Aschau im Chiemgau eine ausgezeichnete Qualität hat, ist noch geschmackvoller und weicher geworden. Beruhigend ist auch, dass wir vor den negativen Auswirkungen von Handy und mobilen Computern jetzt auch hier in unserem Haus geschützt sind.

Seit Einbau der memon Technologie schlafen wir alle tiefer und fester, sind am Morgen ausgeschlafen und fühlen uns fit.

Die Nachbarskatze löscht ihren Durst bei uns



Wir schlafen seit memon viel besser!

Die Luft in der Wohnung „fühlt“ sich klar und rein an. Das bemerken auch Besucher, die sich grundsätzlich sehr wohl fühlen bei uns.

Unsere Nachbarskatze Sammy trinkt bei uns gerne Wasser. Zuhause rührt sie die Wasserschüssel nicht an!

Seit ich bei memon arbeite und auch zuhause mit memon ausgestattet bin, fühle ich mich ausgeglichener und bin weniger streitlustig. Dies wirkt sich natürlich auch positiv auf die Liebesbeziehung aus.



Nach ersten Ergebnissen wissen wir sicher, dass es unter Einfluss von Magnet- oder Hochfrequenzfeldern zu Schäden an der DNA kommt und dass Stressproteine produziert werden.



Prof. Hans-Albert Kolb vom Institut für Biophysik der Universität Hannover nach Auswertung erster Ergebnisse eines EU-Projekts zur Untersuchung der Wirkung elektromagnetischer und magnetischer Felder und Hochfrequenzwellen auf die Genstruktur des Menschen, 30.04.2003, „Die Welt“

Ich bin im Privatwagen und im Rennauto sehr entspannt



Als Rennfahrer musste ich mich nicht nur auf mein Team, sondern auf die Technik immer zu einhundert Prozent verlassen können. Anders wären meine Erfolge und meine Gesundheit nicht gewährleistet gewesen. Diese Sicherheit gibt mir auch memon.

Nach meinem letzten Profirennen – dem 24h-Rennen am Nürburgring – bin ich völlig fit aus dem Rennwagen gestiegen und habe mich super gefühlt!

Dass der memonizerCAR auch unter Rennbedingungen in dieser extremen Form und noch dazu bei Regen so eine beeindruckende Wirkung hat, begeistert mich.

Bis zu diesem Zeitpunkt kannte ich ja nur die wohltuende Wirkung von memon in meinem Privatauto. Auch auf langen Strecken fühle ich mich entspannt und konzentriert. Das ist für mich als ehemaligen Profifahrer auch eine Frage der Sicherheit. Aus diesem Grunde gehört für mich memon daher in Zukunft ebenso selbstver-

ständiglich in das Auto, wie es ABS und ESP schon längst tun. Um unsere Sicherheit und Gesundheit gewährleisten zu können, werden wir in Zukunft auf solche Dinge nicht verzichten können.

Ich persönlich genieße jetzt auch das wesentlich angenehmere Klima im Haus. Und wir erleben die Wirkung von memon auch noch anders positiv: Staub, der früher in der Luft herumgewirbelt wurde, fällt jetzt zu Boden und muss nur noch aufgewischt werden.

In unserem schönen Zuhause in Tirol haben wir sogar eine eigene Quelle, die uns ja ohnehin schon sehr gutes Wasser liefert. Aber seit ich es mit memon harmonisiere, schmeckt es nochmal spürbar deutlich besser. Auch der Kaffee und der Tee haben dadurch für uns eindeutig an Geschmack gewonnen. Dass memon nicht nur uns Zweibeinern gut tut, beweisen unsere beiden Hunde. Seit wir memon im Haus installiert haben, sind unsere Vierbeiner sehr viel ruhiger und gelassener geworden.

Diese positiven Erfahrungen mit memon überzeugen mich immer wieder.

Vorreiterrolle mit memou



Für uns als familiengeführtes Traditionsunternehmen steht seit jeher der Mensch im Mittelpunkt. Wir beschäftigen uns schon lange mit dem Thema Elektromog und dessen möglichen Auswirkungen. Wir haben uns unter anderem mit Hirnforschung beschäftigt: Was macht Elektromog mit dem Menschen, wie reagiert der Mensch auf Frequenzen? Damit haben wir in unserem Unternehmen wichtige Impulse gesetzt und aufgezeigt, was im Gehirn passiert, wenn man zum Beispiel mit dem Handy ständig online ist.

Auf Basis dieser Erkenntnisse haben wir für die Gesundheit unserer 700 Mitarbeiter einen ganzheitlichen Ansatz gewählt und die gesamte Brauerei mit memou ausgestattet.

Und auch in unserer Ideenschmiede in Wildshut – dem ersten Biergut weltweit – nehmen wir eine Vorreiterrolle ein, denn hier ist ebenfalls alles mit memou ‚harmonisiert‘.

Lebensprozesse stabilisieren



Die Wirkungsweise der memon Technologie ist auf die Kompensation spezieller Umweltbelastungen, wie sie z. B. durch athermische elektromagnetische Belastungen, geopathische Zonen oder Feinstaub hervorgerufen werden können, auf die bioenergetische Renaturierung von Umweltmedien wie Wasser, Luft und Boden sowie auf die Förderung der Selbstregulationsfähigkeit von Pflanzen, Tieren und Menschen gegenüber äußeren Belastungen ausgerichtet. Die memon Technologie ist durch ihre Fähigkeit, Lebensprozesse zu stabilisieren und zu fördern sowie lebende Systeme vor Belastungen und Gefahren zu schützen, eine echte Zukunftstechnologie.

Arnim Bechmann: „Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der memon-Technologie“ (Band 1-3)

*Jetlag nach laugen
Flügen gehört für
mich jetzt der
Vergangenheit an*



Die Flüge in die USA und zurück sind sehr lange und ich hatte immer mit extremen Jetlags zu kämpfen, besonders bei den Flügen zurück nach Deutschland.

Vor einigen Jahren wurde mir von Freunden der memonizerBODY empfohlen und so kam es, dass ich ihn auf einer Reise nach Miami trug. Es war ein entspannter Hinflug (den memonizerBODY immer am Arm) und wir hatten einen wunderbaren Urlaub.

Als das Ende des Urlaubs nahte und wir unseren Rückflug antraten, legte ich den memonizerBODY wieder um. Wir landeten gegen Mittag in München und ich stürzte mich sofort wieder in die Arbeit. Der Alltag holt wahrscheinlich jeden von uns wieder schnell ein, denke ich. Post bearbeiten, zu Hause Wäsche waschen, bügeln etc. Am Abend ging ich zu gewohnter Zeit ins Bett und am nächsten Tag frisch und fit wie-

der in die Arbeit. Mir persönlich fiel nichts auf, ich fühlte mich wohl und gestärkt. Bis mich auf einmal einige Kollegen und Freunde ansprachen, ob ich denn keinen Jetlag habe. Jedes Mal, die Jahre vorher, klagte ich über Müdigkeit, und Schläppigkeit, konnte nicht schlafen und war auch nicht richtig wach.

Auf einmal war dies verfliegen und das hatte ich dem memonizerBODY zu verdanken.

Es ist wohl wie mit einer Krankheit. Wenn es Ihnen gut geht, denken Sie nicht daran, wie es wäre, wenn dies nicht der Fall ist. Genauso war es bei mir. Jetlag war keiner mehr da und ich dachte auch nicht daran, warum es so war. Seit dieser Zeit trage ich den memonizerBODY nicht nur im Flugzeug oder in der Bahn. Er ist fast mein ständiger Begleiter geworden, denn er hat mich überzeugt!

Müdigkeit und Unausgewogenheit kenne ich nicht mehr.

Jetzt macht das Reisen noch mehr Spaß!

Meine Gäste spüren eine positive Energie



Ich habe sofort nach dem Einbau der beiden memonizer in unserem Restaurant und Café vielfältige, positive Veränderungen bemerkt: So hat das Leitungswasser im Betrieb gleich erheblich besser geschmeckt. Das haben mir sogar Kollegen bestätigt. Nach ein paar Wochen ist mir aufgefallen, dass alle entspannter miteinander umgehen, mich selbst eingeschlossen. Der Stresspegel sank einfach. Und es kamen auch Gäste in das Restaurant, die den Servicekräften sagten, was für eine positive Energie sie spüren würden. Ich stellte auch fest, dass der Kaffee besser schmeckt.

Dass man durch memon die Möglichkeit hat, alle modernen Geräte gefahr- und bedenkenlos weiter zu nutzen, finde ich als gesundheits- und umweltbewusster Mensch wunderbar.

In unserem Restaurant sind wir natürlich auf eine Vielzahl mobiler Geräte angewiesen, zum Beispiel schnurlose Telefone, Funkbewegungsmelder und Mobiltelefone. Dass es da noch möglich ist, eine angenehme Atmosphäre des Wohlbefindens für die Gäste und das Personal zu erhalten, ist für mich ein riesiges Geschenk. Außerdem kommt noch hinzu, dass ich damit alle angebotenen Speisen und Getränke energetisch aufwerte. Bei memon hat mich zunächst am meisten die Verbindung zwischen Wasserharmonisierung und der Harmonisierung der Stromversorgung beeindruckt. Desweiteren las ich das Buch „Die memon Revolution“ - was mir sehr geholfen hat. Aufgrund der vielseitigen Auswirkung dieser Harmonisierungstechnologie ist ein Buch zu diesem Thema meiner Meinung nach voll gerechtfertigt.

Schuellere Regeneration im Spitzensport



Auf unseren Reisen durch die Weltgeschichte sind wir vielen Faktoren, die der sportlichen Leistung nicht zuträglich sind, ausgesetzt. Das beginnt bei einer langen Autofahrt und hört in Hotelzimmern mit WLAN und anderer moderner Elektromog verursachender Technik auf. Mit memon haben diese negativen Einflüsse bei mir keine Chance mehr. Das wiederum ist direkt auf das Wohlbefinden, die Regeneration und somit auf die sportliche Leistung übertragbar.

In Leistungssport muss man mit den Ressourcen des Körpers ökonomisch umgehen. Der Schutz, den wir memon verschafft, hilft mir, mich wohl zu fühlen und schneller zu regenerieren.

Was im Sport funktioniert, kann für das private Umfeld nur gut sein. Deshalb habe ich mein Haus in Bichlbach komplett mit memon ausgestattet. Das ist für mich eine Oase des Wohlfühlens und ich kann nicht nur bei mir, sondern auch bei Freunden, die zu Besuch sind, feststellen, dass es einfach funktioniert.

Die Symptome meines Burnout verschwanden



Unsere Tochter konnte nach dem Einbau von memon wieder richtig durchschlafen und das tägliche Leben bekam plötzlich wieder eine ganz neue Qualität! Gut - unseren Jüngsten hätten wir auch ohne memon bekommen, aber so ein harmonisierter Lebensraum ist vor allem für empfindsame Babys ein Garant für eine gesunde Entwicklung.

Nachdem wir unser Haus mit memon ausgestattet haben, sind Dinge passiert, die ich in den kühnsten Träumen nicht zu hoffen gewagt hätte.

Die Symptome meines Burnout-Syndroms verschwanden und ich kam nach und nach zu Kräften.

Urlaubsüber- raschung – das fängt ja gut an



Endlich Pfingstferien – wir waren alle urlaubsreif. Wir, das sind meine Frau sowie unsere drei Töchter im Schul- bzw. Kindergartenalter. Die eine wollte wieder nach Kroatien, die andere wollte bewusst einmal ans Meer und die dritte unbedingt einen Halt in Lipica, um die Pferde zu sehen. Ich wollte einfach ausspannen und etwas wandern und meine Frau einige Tage nicht kochen. Wir mussten nur noch mit dem vollgepackten Auto die knapp 500 km zurücklegen, möglichst ohne Stau und mit wenigen Baustellen an den Tunneln auf Österreichs Autobahnen. Bloß nicht so, wie vor zwei Jahren. Start um 1:30 Uhr nachts und nach 25 km schon der erste Stau mit 2 Stunden Stop-and-go. Die Vorfreude auf die bevorstehende Fahrt war zumindest bei uns Erwachsenen etwas getrübt.

Doch nach vier Stunden Fahrt und 380 km bei unserem ersten Halt in Lipica war die Stimmung bestens. Wir stiegen aus, reckten und streckten uns und freuten uns auf die Besichtigung des weltbekannten Gestüts. Ganz unvermutet fragte meine Frau plötzlich: „Sag mal, hast du das Ding

eigentlich noch installiert?“. Das Ding war der memonizerCAR. Ding passt ganz gut, er sieht nämlich wie ein silberner, etwas zu flach geratener Müsliriegel von Apple aus. Auch das mit dem Installieren ist recht speziell. Einfach mit Klettkebeband auf der Autobatterie befestigen – fertig. Ich antwortete meiner Frau, dass uns das Ding auf der Fahrt bereits begleitet hatte und meine Frau meinte dann nur noch:

„Das ist der Hammer. Ich komme mir vor, als wäre ich eben erst eingestiegen und nicht schon vier Stunden unterwegs.“

Der Urlaub war übrigens super. An die Rückfahrt kann ich mich gar nicht mehr explizit erinnern. Scheint wohl auch ohne Komplikationen verlaufen zu sein. Seither fährt 'das Ding' bei uns im Auto immer mit. Auch in unserem jetzigen Auto. Ich habe es einfach aus dem alten Auto abmontiert und auf die Batterie im neuen Auto geklebt. Ja, das ist echt der Hammer!

*Wir selbst erleben
jeden Tag den
Genuss von memon*



Es war 2005, als ich mit einem befreundeten Heilpraktiker in einem Café einen Kaffee trinken wollte. Dieser war nicht genießbar. Mein Kollege hat aus seiner Trinkflasche ein paar Tropfen Wasser (memon harmonisiert) hineingegeben und der Geschmack des Kaffees hat sich völlig verändert, wurde viel weicher, aromatischer und geschmackvoller. Ich war begeistert und habe daraufhin memon bei uns einbauen lassen. Ich habe unser Wasser vorher und direkt nach dem Einbau getrunken und konnte einen riesengroßen Unterschied feststellen.

In unserer Praxis möchten wir Menschen die Möglichkeit geben, einen Raum in sich entstehen zu lassen. Um unsere Patienten und Klienten gut begleiten zu können, ist es uns deshalb wichtig, die äußeren Störfelder so gering wie möglich zu halten.

Die Klienten und Patienten sprechen uns immer wieder darauf an, dass das Raum-

klima bei uns sehr angenehm ist und die Luft frisch riecht.

Einer unserer Klienten, der an Diabetes erkrankt ist, kann bei sich zu Hause kein Leitungswasser trinken, da er dadurch körperliche Schwierigkeiten bekommt. In unserer Praxis trinkt er Wasser und er sagt, das tue ihm sehr gut. Ein anderer Patient, der schon länger in unsere Praxis kam, fragte uns: "Was habt ihr mit eurem Raumklima gemacht? Es fühlt sich so frisch an."

Viele Menschen können nicht mehr unterscheiden, ob Belastungen etwas mit ihnen oder mit der Umwelt zu tun haben. Schalten wir Umweltbelastungen mit memon aus, so können sie sich selbst besser spüren.



Die grundsätzliche Belastung im Körper durch Handystrahlen erhöht sich um ein Vielfaches, weil die Strahlen in kurzen Takten „gepulst“ werden, um auf derselben Frequenz viele Gespräche gleichzeitig übertragen zu können. Die Wirkung ist etwa so, wie wenn man sich ständig in blitzendem „Disco-Licht“ aufhalten müsste. Die Folge: Veränderung der Hirnströme und des zentralen Nervensystems.



Wohlbefinden auf höchstem Niveau



Der Schutz unserer Mitarbeiter und Gäste vor schädlichen Umweltbelastungen nimmt bei uns einen sehr hohen Stellenwert ein. Nachhaltigkeit und grüner Luxus sind Themen, die bei uns schon lange im Unternehmen verankert sind. So achten wir speziell bei den Nahrungsmitteln auf eigene Produktion aus unserer Landwirtschaft sowie Regionales. Wir möchten den Gästen die Annehmlichkeiten von moderner Technologie nicht vorenthalten, sie jedoch maximal vor den negativen Wirkungen schützen. memon ist hier sicherlich ein weiterer wichtiger Faktor, der unser Konzept perfekt ergänzt.

Meine persönliche Beschäftigung und Erfahrungen mit der Bioenergetik haben mich dazu veranlasst, auch im Posthotel hierfür zu investieren. memon hat uns durch die Bereitstellung von Testgeräten sowie einer Dunkelfeld-Untersuchung unserer Mitarbeiter überzeugt.

Ein gutes Raumklima und guter Schlaf sind für die Regeneration und das Kraft tanken im Hause sehr wichtig, und hier unterstützt die Harmonisierung in jedem Fall, selbst wenn es nicht von jedem sofort erkannt wird.

Wir möchten unseren Gästen die Annehmlichkeiten von moderner Technologie nicht vorenthalten, sie jedoch maximal vor den negativen Wirkungen schützen.

Ich bin wieder richtig fit!

Vor etwas mehr als einem Jahr nahm ich – bis dahin ein sehr aktiver, gesunder Mensch und Sportler – fast wie aus dem Nichts vermehrt Krankheitssymptome an mir wahr, die ich bis dato nicht kannte. Ich fühlte mich abgeschlagen und schlapp, ich war reizbar und aggressiv und ich schwankte zwischen Heißhungerattacken und völliger Appetitlosigkeit. Ich bekam depressive Verstimmungen und schließlich wurde ein Burn-Out-Syndrom diagnostiziert, das mich vorübergehend arbeitsunfähig machte.

Auf der Suche nach alternativen Heilmethoden, wie z. B. Entschlackungskuren, bin ich auf ein sehr interessantes Interview mit einem Heilpraktiker gestoßen, mit dem ich dann einen Termin vereinbarte. Im Laufe des Gesprächs kamen wir auch auf das Thema Wasser und ich erfuhr, dass ein Teil meiner Beschwerden durch das Trinken von Osmosewasser mit begünstigt wurde. Weitere Hauptverursacher meines Krankheitsbildes waren Elektromog und geopathologische Störfelder.

Mein Heilpraktiker empfahl mir dann, die Produkte der Firma memon einmal zu testen und so wurden der memonizerCOMBI, memonizerWATER und memonizerHEATING bei mir zuhause eingebaut. Schon nach zwei Tagen war das Gefühl des Un-

wohlseins, das ich Zuhause die ganze Zeit hatte, wie weggeblasen. Mein Appetit kam zurück und ich fühlte mich einfach zunehmend fitter.

Da wir die Produkte im Sommer installiert haben, war ich nach 7 Tagen der Meinung, dass der memonizerHEATING wieder ausgebaut werden kann. Merkwürdigerweise ging es mir bereits nach zwei Tagen wieder schlechter und die alten Symptome kehrten teilweise schleichend zurück. Die Ursache war ganz einfach: Das Wasser in den Rohren meiner Fußbodenheizung zirkulierte auch nachts, da wir einen kalten Sommer hatten. Da ich genau über der Stelle schlief, unter der die Rohre verliefen, kehrten auch meine Beschwerden zurück. Der memonizerHEATING wurde wieder installiert und mir ging es wieder gut! Da auch mein Wasserbett (wird mit Strom beheizt), das ebenfalls einen Teil meiner Beschwerden ausgelöst hatte, nun harmonisiert war, konnte ich endlich wieder darin schlafen.

Meiner Frau ist aufgefallen, dass der Staub nun gut sichtbar auf dem Boden liegt und auch beim Putzen und Staubwischen nicht mehr in der Luft aufgewirbelt wird.

Da ich immer schon ein Vielfahrer war, dem lange Strecken nichts ausgemacht haben, war ich sehr erstaunt, dass ich

Ich bin von den memon Produkten durch meine eigenen Erfahrungen voll überzeugt, da diese nicht nur meine Beschwerden auflösten, sondern mich auch in meiner geistigen Entwicklung weitergebracht haben.

aufgrund meiner damaligen Beschwerden nach einer 2-stündigen Autofahrt so erschöpft war, wie ich es noch nie erlebt habe.

Auf Anraten meines Heilpraktikers installierte ich daraufhin den memonizerCAR in meinem Auto. Da ich dann immer nur kürzere Strecken fuhr, „vergaß“ ich den CAR vollkommen. Erst als ich nach einer längeren Autofahrt bemerkte, dass ich immer noch frisch und konzentriert war, dachte ich wieder daran. Auch hier war das Produkt von memon ein durchschlagender Erfolg für mich und mein Wohlbefinden im Auto.

Nun musste ich nur noch meine alte Fitness auch am Arbeitsplatz wieder bekommen. Zuhause und im Auto ging es mir sehr gut, aber sobald ich an meinem Arbeitsplatz oder woanders war, war ich wieder erschöpft und fühlte mich krank. Dann legt ich mir den memonizerBODY zu und was soll ich sagen: Nach drei Tagen ging es mir auch am Arbeitsplatz prima und auch ein ausgedehnter Stadtbummel mit meiner Frau ist nun ein Vergnügen für mich.

Ich kann wieder viel besser konzentriert arbeiten



Seit mein Mann und ich begonnen hatten, unsere Country-Lodge mit der memon Technologie auszustatten, konnte ich mich wesentlich besser konzentrieren und arbeiten. Da ich zu den Personen gehöre, die sehr sensibel auf elektromagnetische Felder reagieren und daher sehr stark unter Elektromog zu leiden haben, hat die Tatsache, dass ich wieder uneingeschränkt arbeiten konnte, sicherlich auch mit dazu beigetragen, dass wir in der Lage waren, weiter so produktiv arbeiten zu können und unsere Anlagen um ein tolles Seminarzentrum zu erweitern.

Aber das war noch lange nicht alles. Nachdem wir die ganze Ferienanlage mit memon ausgestattet hatten, wollten wir auch ein wenig entspannter im Auto unterwegs sein. Mein Mann ist, seitdem er den memonizerCAR installiert hat, nach seiner Rückkehr von langen Geschäftsreisen wesentlich ausgeruhter.

Wir sind echt froh, dass es memon gibt und dass wir damit auch unseren Gästen etwas Gutes tun können. Und die meisten unserer Gäste merken das auch. Am häufigsten hören wir, dass sie schon lange nicht mehr so gut geschlafen hätten. Und dann fällt vielen unserer Gäste auch noch die gute Wasserqualität auf.

Mittlerweile sind wir von der Qualität des memon Wassers so überzeugt, dass wir es auch in unserem Restaurant anbieten, wo es von den Gästen dankend angenommen wird.

Selbst meine Orchideen erblühen wieder in voller Pracht

Fast unglaublich aber wahr und durch nun viele andere Menschen bestätigt ist, dass bevor wir den memonizerWATER bei uns installiert haben, unser Leitungswasser in meiner Naturheilpraxis nicht trinkbar war! Es war trüb, hatte einen metallischen Geschmack und es waren auch viele, ich vermute Kalkpartikel zu erkennen, die sich als Satz im Glas niederließen. Mit diesem Wasser konnte man nicht einmal die Blumen wirklich gießen.

Durch einen mir befreundeten Heilpraktiker habe ich memon empfohlen bekommen. Die Überraschung nach dem Test und Einbau des memonizerWATER war umso größer, als dass bereits nach 2 Tagen das Wasser klar war und zudem noch hervorragend schmeckte. Tee und Wasser haben jetzt wieder einen wunderbaren Geschmack und werden gerne von allen Patienten und Besuchern getrunken.

Meine Blumen finden das neue memonisierte Wasser übrigens auch prima! Selbst meine Orchideen, die vorher grundsätzlich eingegangen sind, erblühten nach kurzer Zeit wieder in voller Pracht. Erstaunlich und für mich nicht wirklich vollständig erklärbar – aber einfach wunderbar. Es funktioniert.

Meine Angestellten sind begeistert und ich auch



Die Mitarbeiter meiner Agentur für Dialogmarketing und ich haben die unterschiedlichsten, aber durchweg positiven Erfahrungen mit memon gemacht: Nachdem ich das erste Mal von der memon Technologie gehört hatte, wollte ich sie gleich selbst ausprobieren und habe den memonizer-CAR bei einer Geschäftsreise über 600 Kilometer getestet. Und ich muss sagen, ich war sehr erstaunt – im Gegensatz zu früher fühlte ich mich nach dieser Fahrt erholt und frisch!

„Mit memon hat sich das Arbeitsklima hier deutlich verbessert. Die Räume sind angenehmer kühler und die Pflanzen blühen länger. Ich fühle mich im Vergleich zu vorher allgemein fitter und habe

das Gefühl, meine Leistung dadurch steigern zu können.“

Eine meiner Angestellten wusste gar nicht, dass wir mit memon einen Testvorgang gestartet hatten. „Eine super Erfahrung – ganz unvoreingenommen“, sagte Marlies. „Ich habe angefangen, viel mehr Wasser zu trinken, was meinem Körper unglaublich gut tut, auch heute noch. Am stärksten ist mir aufgefallen, dass ich keine Kopfschmerzen mehr am PC habe.“ Ebenso begeistert ist eine Mitarbeiterin. Nadine berichtete mir:

Und ein weiterer Angestellter, Philip, meint: „Ich habe am Ende eines langen Tages keine Kopfschmerzen mehr, fühle mich frischer und habe mehr Energie, wenn ich nach Hause fahre. Einfach Klasse!“

Die Aussagen und die Begeisterung meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben mich in meiner Investition bestätigt.

Jetzt fühle ich mich wieder wohl



Zugegeben, ein bisschen skeptisch war ich zunächst schon, als ich das erste Mal von der memon Technologie gehört habe. Aber mit dem Test-Gerät habe ich sofort positive Erlebnisse gehabt und alle Bedenken haben sich in Windeseile aufgelöst: Die Veränderung habe ich persönlich vor allem beim Schlafverhalten bemerkt und auch in meiner persönlichen Schaffenskraft. Diese wohltuenden Veränderungen wollte meine Frau Verena auch den Gästen unseres Hotels am Millstädter See zukommen lassen, deswegen setzen wir in unserem Haus auf memon.

Wir sind Gastgeber und fühlen uns für das Wohl unserer Gäste verantwortlich. Die Basis dazu sind eine nachhaltige Wohlfühlatmosphäre und ein gesunder Schlaf. Die wartungsfreie memon Technologie unterstützt uns dabei. Sie gibt nicht nur unseren Gästezimmern, sondern allen Räumen in unserem Haus, ein Klima, in dem ich mich wieder wohlfühle.

Vor dem Einsatz von memon habe ich jede Gelegenheit genutzt, um aus meinem mit vielen elektronischen Geräten ausgestatteten Büro regelbrecht zu „flüchten“.

Wohl jeder von uns kennt das Gefühl, sich in einem „versmogten“ Raum aufzuhalten. Nervosität, Hektik, Unkonzentriertheit, Abgeschlagenheit und Müdigkeit sind die unmittelbaren Folgen. Für meine innere Ruhe brauche ich jedoch ein Umfeld ohne jegliche Umweltbelastungen. Dank memon habe ich das nun, sowohl beruflich als auch privat. Und das Wichtigste ist: Auch unsere Gäste fühlen sich bei uns rundum gesund und wohl.

Was hat (Ignaz Philipp) Semmelweis mit memon zu tun?

Semmelweis war Mediziner und Assistenzarzt an der Ersten Wiener Klinik für Geburtshilfe. Er erkannte, dass es gerade das Wirken der Ärzte durch unsaubere Hände war, welches bei Geburten und Operationen aufgrund fehlender Hygiene Krankheiten oder gar den Tode brachte. Semmelweis griff ein und begründete das Erfordernis der Desinfektion, indem die Ärzte ihre Hände mit Chlorkalk wuschen. Er bewahrte auf diese Weise Generationen von Müttern das Leben und wird zu Recht als der „Retter der Mütter“ bezeichnet. Zu Lebzeiten fand er jedoch nicht ausreichend Gehör. Viele „Kollegen“ wollten ihre Gewohnheiten nicht ändern. Sie verspotteten („spekulativer Unfug“) Semmelweis und behinderten ihn, wo sie dies konnten. Dies wurde soweit getrieben, dass er sogar in die Psychiatrie eingewiesen wurde, wo er unter mysteriösen Umständen zu Tode kam. Nunmehr ist Semmelweis als Vordenker und Pionier unter den Ärzten anerkannt und hoch geachtet. Derartige Geschichten finden sich viele. Alles Neue wird argwöhnisch betrachtet und bisweilen bekämpft. Denken wir beispielsweise an Galileo Galilei oder die Forschungen vieler Frauen, die allein wegen



des Frauseins keine Anerkennung fanden. Auch die memon Technologie ist ein Pionier, der Gewohntes „über den Haufen wirft“. Diese Technologie bietet Lösungen, die nach dem herkömmlichen Verständnis zumindest ungewöhnlich sind und sogar von Seiten der sogenannten Schulwissenschaft angegriffen wird. Sie wird sich durchsetzen, weil sie einfach und faszinierend wirkt und einen Nutzen bringt ... ein natürlich gesundes Leben.



*Ich habe keinen Zweifel,
dass die Verbreitung der
elektromagnetischen Felder
das größte Element in der
heutigen Umweltverschmutzung
dieser Erde ist.*



Ein optimales Lernumfeld für alle Schüler dank memon



An der Christoph-Kolumbus-Grundschule sollen Lernbedingungen geschaffen werden, in denen wir jedem Lerntyp gerecht werden können. Aber auch räumliche, materielle und personelle Bedingungen spielen eine wichtige Rolle. Gerade eine angenehme und gesunde Raumatmosphäre nehmen Kinder sofort wahr, sie wirkt sich unmittelbar auf die tägliche Unterrichtsarbeit aus. Dazu leisten die memon Produkte einen wichtigen Beitrag.

Eine elektrosmogfreie Schule ist in meinen Augen sehr wichtig.

Es geht also nicht nur um den Lernprozess als solches, sondern vor allem um die optimalen äußeren Bedingungen, unter denen Lernen in der Schule stattfindet. Und diese sind sehr stark formbar und beeinflussbar!

Seit dem Einbau ist meiner Wahrnehmung nach die Anzahl der Krankheitstage der Lehrkräfte und Mitarbeiter deutlich zurückgegan-

gen. Es herrscht eine positive Grundstimmung im Kollegium und die Vernetzung zwischen den Kollegen funktioniert. Einige ältere Lehrkräfte haben Ihre Lehrtätigkeit beendet und viele junge Lehrkräfte sind dazugekommen. Fast alle Neuankommlinge sind positiv überrascht, zumal unsere Schule als „Brennpunktschule“ gilt.

Die elektromagnetische Belastung durch die moderne Technik belastet vor allem auch die Funktionsweise des kindlichen Gehirns. Viele Kinder sind elektrosmogbelastet, ohne es zu wissen. Die hohe Attraktivität von Spielen und Videos auf dem Handy verdrängen oder überlagern oftmals gespeicherte Erfahrungen im Gehirn. Die Nutzungszeiten von Handy und Tablet haben enorm zugenommen. Eine WLAN-freie oder zumindest unbelastende Umgebung in der Schule ist extrem wichtig.

Ich halte es für die Pflicht der für Schule und Lernen Verantwortlichen, eine Lernumgebung zu schaffen, die die Gesundheit der Schüler erhält und fördert.

Weicheres und süffigeres Wasser für die Gäste



Mit unserem persönlichen Einsatz vermitteln wir den Gästen unseres Sport- und Wellnesshotels Alpenrose ein Gefühl der Geborgenheit. Getreu unserem Slogan „nicht zuhause und doch daheim zu sein“, setzen wir alles daran, unsere Gäste zu verwöhnen. Deswegen freut es uns auch sehr, dass unsere Gäste schon in der ersten Saison mit der memon Technologie vielfach ihren guten und erholsamen Schlaf und die Qualität des Wassers gelobt haben.

Generell ist unser Wasser seitdem um vieles weicher und dadurch süffiger geworden. Beim Poolwasser unseres memon Naturwasser-Pools merken wir darüber hinaus eine Einsparung bei allen Chemikalien.

Ein auffallend belebendes Fahrgefühl



Auf dem Pfad zu achtsamer Lebensführung bin ich über das Internet zu memon gelangt. Fasziniert von der Entdeckung und Idee nahm ich kurz danach an einem Informations-Seminar über die Technologie teil, wo ich bereits meine ersten Erfahrungen in – mit dem memonizerCOMBI und memonizerWATER versorgten Räumlichkeiten – sammeln durfte. Mehrstündige Vorträge konnten meine volle Aufmerksamkeit erhalten. Ich verspürte keinerlei Anzeichen von Konzentrationschwäche oder Müdigkeit. Das vom Haus dargereichte Trinkwasser schmeckte außergewöhnlich rein und lebendig.

Die drei Tage des Basisseminars erlebte ich in einem einzigartig befreienden Bewusstsein, welches mir bisher so nicht bekannt war bzw. mir die dazu veranschaulichenden Worte fehlen.

Neugierig auf weitere memon Produkte erfahre ich als langjährige PKW-Fahrerin nun, seit dem Einbau des memonizerCAR, endlich mehrstündige Autotouren ohne Migräne.

Die Konzentration auf den Verkehr bleibt fortwährend beschwingt erhalten. Neben der langersehnten leidensfreien Reise, komme ich erfreulicherweise zusätzlich fit und ausgeruht ans Ziel. Es ist für mich ein auffallend belebendes Fahrgefühl! Der memonizerMOBILE brachte mir ebenfalls eine direkte, spürbare Verbesserung. Nun kann ich nicht nur ruhigen Gewissens das Handy in meiner Körperrnähe aufbewahren, sondern als E-Smog-Sensible ebenfalls ohne pochenden Kopfschmerz stundenlang mit meinen Freundinnen telefonieren. Als Nächstes steht dann der Einsatz des memonizerCOMBI / WATER / HEATING in meiner neuen Wohnung an. Ich freue mich jetzt schon auf die Erfahrungen, die ich in den eigenen vier Wänden hiermit erlange und bin gespannt, wie auch meine zwei älteren Katzen durch das harmonisierte natürliche Umfeld noch weiter gesundheitlich profitieren werden.

Wir fühlen uns weniger krankheitsaufällig



Das Ergebnis war erstaunlich und definitiv spürbar, so muss ich das wirklich sagen, wenn ich an den Vorher-Nachher-Test im Zuge des Einbaus der memon Produkte bei uns denke. Unser Trinkwasser war bisher nicht das schlechteste, aber dennoch schmeckte es etwas muffig und chlorhaltig. Nach dem Einbau war das nicht mehr der Fall. Nun schmeckt es frisch und sogar unsere Katze trinkt jetzt eher Wasser aus dem Napf als Regenwasser aus der Pfütze.

Das ist natürlich längst nicht das einzige Positive, dass sich dank memon geändert hat. Zu uns ins Elbsandsteingebirge kommen viele Gäste mit Feinstauballergien, da sie wissen, dass in einem Holzhaus die Feinstaubbelastung an sich schon gering ist. Seitdem wir memon nutzen, löst sich das Problem nun gänzlich auf und die Gäste schlafen viel entspannter.

Der Hauptnutzen von memon besteht für meine Familie und mich in der Neutralisierung von Strahlung und Feinstaubbelastung zu Hause.

So hat der Körper die Chance, zu regenerieren und sich zu erholen. Damit wird die Leistungsfähigkeit für den Alltag gesteigert. Ganz wichtig: Wir haben das Gefühl, dass wir jetzt weniger krankheitsanfällig sind. Dank memon ist zudem der Essensgeruch nach dem Kochen viel schneller verschwunden. Wir müssen jetzt auch öfter Staubsaugen, da der Feinstaub aus der Luft durch die memon Technologie auf den Boden gedrückt wird. Das sind natürlich gute Nebeneffekte.

Frische Luft und beschwerdefreies Telefonieren – einfach super!



Sehr herzlich möchte ich mich bei memon Partnerin Heidi Weiß bedanken, die mich mit der memon Technologie bekannt gemacht hast. Ihre freundliche Art, kombiniert mit Fachwissen ist toll; vor allem kann man ihr kinderleicht folgen und versteht alles, was sie erklärt und erzählt.

Das erste Produkt, das ich von memon erhalten habe, war der memonizerMOBILE. Dort habe ich die Kraft von memon als erstes sehr deutlich gespürt. Bei jedem Telefonat habe ich bemerkt, dass mein Ohr nicht mehr heiß wird und ich auch keine Kopfschmerzen mehr bekomme – gerade bei sehr langen Telefonaten. Einfach super.

Zuhause habe ich als erstes die positive Veränderung des Wassers bemerkt. Es ist jetzt so weich und schmeckt einfach super.

Zudem fiel mir sehr schnell auf, dass der Staub sich vermehrt auf dem Boden absetzte. Ein weiteres Zeichen ist meiner Meinung, dass ich mich Zuhause einfach am wohlsten fühle und gerne an diesen ruhigen Ort komme und entspannen kann. Die Luft in der Wohnung ist angenehm und fühlt sich immer frisch und rein an.

Den memonizerCAR habe ich ebenfalls im Auto eingebaut und kann mich jetzt auch darin wohlfühlen, gerade weil ich damit sehr häufig unterwegs bin.

Den memonizerBODY trage ich immer wenn ich das Haus verlasse und habe dabei ein sehr gutes Gefühl.

*Es geht mir
sehr gut!*



Die Probleme, mit denen wir es im Friseurgeschäft zu tun haben, sind Allergien, Hautreizungen, Kopfschmerzen und vor allem die hohe Feinstaubbelastung. Und hier kommt memon ins Spiel. Nach dem Einbau des memonizerCOMBI und memonizerWATER war es toll, wie schnell die Kunden und auch mein Personal von der neuen Wasserqualität begeistert waren.

Auffallend waren auch die verringerte Staubentwicklung und der nicht mehr so aufdringliche chemische Geruch nach Anwendung eines Dauerwelleprodukts oder einer Coloration.

Und daheim konnte einer meiner Söhne sofort viel besser schlafen und auch die trockene Haut meines Mannes ist Geschichte. Ich selbst leide seit 16 Jahren an MS. Seit dem Einbau von memon wurde bei mir eine deutliche Verringerung der weißen Blutkörperchen festgestellt und ich kann sagen: Dank der memon Technologie geht es mir trotz allem sehr gut!

Ich wollte die „Wohlfühltechnologie“ auch für meine Gäste

Ich leite das „Apparthotel Bergkristall“ hier in Mayrhofen.

Man sollte meinen, dass es inmitten herrlicher Berge mit frischer Luft und sauberem Wasser keinen Bedarf für Umwelttechnologien gibt. Auslöser für den Einbau waren meine Schlafstörungen. Sofort konnte ich besser schlafen und war vor allem nach kurzem Schlaf ausgeruht und munter. Da war klar, dass ich auf die memon Produkte nicht mehr verzichten wollte und dass ich die „Wohlfühltechnologie“ auch meinen Gästen zukommen lassen wollte. Schließlich ist mir wichtig, dass sie zufrieden sind.



Heutzutage ist es nicht einfach, einen Ort zu finden, der nicht von Elektrosmog, geopathischen Störzonen und Feinstaub durchdrungen ist. Solche Oasen der Ruhe sind selten und kostbar.

Ich habe wieder richtig Spaß am Autofahren!



In den letzten Jahren bin ich nicht mehr so gerne Auto gefahren – Gründe dafür gibt es genug! Viel Verkehr, viel Stress auf der Straße und besonders die Müdigkeit und der Konzentrationsverlust, welche sich bei längeren Fahrten nach ca. 2 Stunden zu jeder Tageszeit einstellten und kompensiert werden mussten.

Seitdem ich den memonizerCAR im Auto habe, hat sich das zu meinem Erstaunen komplett verändert. So sehr, dass ich es anfangs selbst nicht fassen konnte. Ich kann mittlerweile fast zu jeder Tageszeit eine Autofahrt mit einer Dauer von 2-10 Stunden beginnen, ohne die obigen Erscheinungen von Müdigkeit, Konzentrationsverlust und Unlust zu erfahren. Und wirklich nicht vollständig erklärbar ist es für mich, dass mich hohes Verkehrsaufkommen und rücksichtslose Fahrer nur noch peripher tangieren.

Im Gegenteil, ich fahre wesentlich mehr als früher und es macht mir nichts mehr aus.

Selbst wenn wir bei Freunden sind, trete ich die Rückfahrt, zum Erstaunen meiner Frau, am liebsten spät nachts an, da ich ja weiß, dass ich fit und konzentriert bis zum Ankunftsort fahren kann. Ich habe mit memon vor allem im Bereich Auto so gute Erfahrungen gemacht, dass ich mich selbst immer wieder darüber wundere, wenn mich vor allem Freunde auf die viele Zeit im Auto ansprechen – getreu dem Motto: „Was, du fährst gerne so weit, so schnell, so viel und zu jeder Zeit – wie kommt das?“ Meine Antwort: memon.

Wir möchten gemeinsam Gesundheit gestalten



Als Sport-Therapeut beim ÖSV konnte ich die positiven Wirkungen von memon, besonders auf die Regeneration der Sportler, immer wieder beobachten.

Unter dem Motto „gemeinsam Gesundheit gestalten“ ist es uns ein großes Anliegen, die Thematik „Wie schützt man sich in Gesundheitsberufen“ aufzugreifen und weiter zu vermitteln. Schwerpunkte in den Bereichen „richtiges Trinkverhalten“, „gesunder Schlaf“, „gesundes Raumklima“ und

„Umweltbelastungen“ aufzugreifen und KollegInnen in Heil- und Gesundheitsberufen nahe zu bringen, um deren eigene Gesundheit zu stärken und zu schützen.

Stress und Druck im Hochleistungssport nehmen zu und sorgen dafür, dass der Körper alle Reserven in jeder einzelnen Zelle mobilisieren muss. Dabei wird Energie verbraucht bzw. Energiereserven aufgebraucht, was dazu führt, dass die Athleten sich oft erschöpft und rastlos fühlen. memon hat die Fähigkeit, diese so notwendigen Reserven zu schützen und zu erhalten!



Die Faszination der modernen Technik steht in deutlichem Gegensatz zur Frage, welche möglichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Fortschritt vielleicht mit sich bringt.



Pressemitteilung 038 des Bundesamtes für Strahlenschutz vom 12. 12. 2003
zum Thema: "Unterm Weihnachtsbaum strahlt es zu stark – Informationen zum
Thema Jugendliche und Handys"

Kurz & bündig II

Steigerung der Lebens- und Arbeitsqualität

Ganz klare Aussagen unserer Gäste bestätigen eine tolle Raumatmosphäre. Aber das ist es ja nicht allein. Die Colorationen halten besser und länger und sogar unsere Orchideen, die mit memon Wasser gegossen werden, gedeihen prächtig. Für uns liegt der Hauptnutzen in der Anwendung der memon Produkte ganz klar in einer Steigerung unserer Lebensqualität. Wir - meine Mitarbeiter und ich - sind dankbar, dass wir in einer Umgebung arbeiten dürfen, in der wir nicht auf die Errungenschaften der modernen Technik verzichten müssen, um nicht davon krank zu werden.

Inna Dick, Inhaberin Anröchter Haus der Schönheit

Telefonieren ohne Schmerzen

Das Telefonieren mit dem memonizerMOBILE hat die Hitzeentwicklung und Spannung in meiner Wange dramatisch verbessert. Seitdem ich beim Telefonieren mit der memon Technologie „verwöhnt“ werde, fällt mir der Unterschied zu einem nicht harmonisierten Handy noch mehr auf.

Elke Wenz, München

Endlich gutes Wasser

In einigen Blindversuchen gaben wir uns gegenseitig mit memon harmonisiertes und „normales“ Leitungswasser gegenseitig zu trinken, um herauszufinden, ob wir den Unterschied schmecken. Das Ergebnis hat uns überzeugt: Wir hatten keine Zweifel beim Erkennen des memon Wassers.

Ehepaar Brünn, Bad Bevensen

... und dann bekamen wir sogar noch ein Kind

Seit unserem Umzug wünschten wir uns noch ein Kind, hatten aber keinen Erfolg. Nachdem wir unsere Räume mit memon harmonisiert hatten, stellten wir ein paar Monate später fest, dass „wir“ schwanger waren und wurden Eltern eines gesunden Jungen. War es memon? Wir wissen es nicht, sind aber sicher, dass memon dazu beigetragen hat.

Familie La Fuente, Mexico

Eutkalkt

Was uns zuhause vor allem aufgefallen ist: Unser Toilettenkasten, den wir einmal im Jahr reinigen mussten, da sich Kalk und andere Substanzen sehr stark ablagerten, ist seitdem fast „wartungsfrei“; d.h. er wurde bis jetzt nur einmal in vier Jahren gereinigt.

Birgit Sünram, Rosenheim

Ein langer Arbeitstag macht mir nichts mehr aus

Die Diskussion um Elektrosmog und geopathische Belastungen war mir schon lange vertraut. In der Apotheke machten sich drei drahtlose Netzwerke aus der Nachbarschaft breit sowie die E-Smog-Belastung verschiedener Funksendemasten der Umgebung. Direkt nach Anbringung des memonizer-COMBI hatte ich das Gefühl, die Luft sei frischer und kühler. Ich kann seitdem länger arbeiten und bin auch nach einem sehr anstrengenden Arbeitstag nicht mehr so erschöpft wie früher. Die einfache Installation und vor allem den Rundumschutz durch memon kann ich jederzeit weiterempfehlen.

Frau Knauber-Idler, Freiburg-Zähringen

Wir haben die Belastungsreduktion sofort festgestellt

memon gibt der Top-Ausstattung in unserem Fitness- und Therapiezentrum den letzten Schliff! Schon zwei Stunden nach dem Einbau von memon konnten wir außergewöhnliche Belastungsreduktionen feststellen. Sie wurden durch eine ärztliche Blutuntersuchung auf zellulärer Ebene überprüft und bestätigt. Des Weiteren wurde eindeutig ersichtlich, dass sich der Trainingseffekt durch den optimierten Zellstoffwechsel erheblich beschleunigt.

Franz Prost, Mühldorf

„Hummel“ trinkt nicht jedes Wasser

Meine Rauhaardackeldame „Hummel“ liebt das mit memon harmonisierte Wasser so sehr, dass wir bei unseren Spaziergängen oder wenn wir länger das Haus verlassen, immer eine Flasche memon Wasser dabei haben müssen, da „Hummel“ kein anderes Wasser trinkt.

Ute May, München

Nistplatz am Balkon

Eine große Überraschung hatte ich im Frühjahr. Wählten doch die Schwalben unsere Wohnung, also den Platz links und rechts vom Balkon, als Nistplatz aus. Da Schwalben ja dafür bekannt sind, ihre Nester nur dort zu bauen, wo positive Energie ist, war es für mich eine Bestätigung für unser verbessertes Wohlfühlklima durch den Einbau von memon.

Angelika Markworth, Rostock

Wir wollten unser Haus schon verkaufen!

Weil wir uns in unseren eigenen Wänden nicht mehr wohl fühlten, waren wir drauf und dran unser Haus zu verkaufen. Heute können wir uns das gar nicht mehr vorstellen. Seit dem Einbau von memon Produkten fühlen wir uns einfach „sauwohl“. Kein Elektrosmog mehr, dafür freies Durchatmen mit sauberer Luft.

Familie Gallinger, Marsberg

Das Sekundeuphänomen

Von einer Sekunde auf die andere merkte ich, wie die Strahlenbelastung von mir abfiel. Auf einmal herrschte ein anderes Milieu in der Küche. Was war passiert: Während ich in der Küche werkelte, wurde der memonizer installiert. Ich habe die Investition nie bereut und bin froh, dass es memon gibt.

Annegret Grimm, Hohenschäftlarn

Eine wahre Freude

Wir haben festgestellt, dass unsere Wasserqualität enorm gestiegen ist. Dieser „Meinung“ sind wohl auch unsere Pflanzen. Sie blühen und gedeihen ganz prächtig. Wir alle haben eine wahre Freude mit memon.

Familie Krieg, Stadt-Paura

Schnelle Wirkung

Kaum waren die memonizer eingebaut, konnte ich sofort eine deutliche Steigerung meines Wohlbefindens feststellen. Ich bin abends noch gut fit und habe seither mehr und intensivere Träume. Auch unser Hund ist seitdem ruhiger und entspannter.

Sigrid Kaltwasser, Heidelberg

Ein kleines Stück Paradies auf Erden



Erfahrungsbericht einer Feng Shui-Meisterin

An jenem Tag, als ich an der juristischen Fakultät graduierte, erfuhr mein Vater, dass er noch sechs Monate zu leben hätte. Er war an Magen- und Leberkrebs erkrankt. Ich selbst war damals 25 Jahre alt und begann mich aufgrund eigener Gesundheitsprobleme gerade für die Auswirkungen ungesunder Strahlung auf unser Befinden zu interessieren.

Mein Vater wollte seine letzten Wochen und Monate nicht in der anonymen Atmosphäre einer Klinik verbringen, sondern zu Hause, in seinem eigenen Bett. So kam es, dass ich viele, viele Stunden an seinem Krankenlager verbrachte. Doch etwas war merkwürdig: Ich konnte mich nicht in seiner Nähe aufhalten. Ich stellte meinen Stuhl immer an das Fußende, denn der

Platz unmittelbar neben seinem Bett verursachte mir ein nervöses Unbehagen.

Nachdem mein Vater gestorben war, lernte ich eine Rutengängerin kennen. Sie überprüfte das Haus und stellte fest, dass mein Vater all die Jahre auf dem Kreuzpunkt von zwei geopathogenen Hauptlinien geschlafen hatte. Zusätzlich befand sich auf dem Dach über seinem Schlafzimmer die TV-Antenne; der Fernseher hingegen stand unmittelbar unter seiner Bettstelle im Wohnzimmer. Kurzum, er wurde von elektromagnetischen Wellen förmlich beschossen. Und so war es nicht weiter erstaunlich, dass ich, die ich seit jeher hypersensibel auf elektromagnetische Störfelder reagiere, mich kaum fünf Minuten lang neben seinem Bett aufhalten konnte. Mein Vater hingegen hatte an diesem Platz fünfzehn Jahre lang jede Nacht verbracht! Meist ging er allerdings – wohl

aus gutem Grund – erst gegen 1 Uhr morgens ins Bett. Und sobald meine Mutter, die früh zur Arbeit musste, sich erhob, rollte er auf ihre Betthälfte und schlief dort weiter. Instinktiv suchte er den gesünderen Schlafplatz auf – sein Körper spürte, dass etwas nicht stimmte.

Das war meine erste Erfahrung auf dem Gebiet der Radiästhesie. Schlagartig wurde mir damals bewusst, wie stark sich negative Energien auf unser Raumklima auswirken. Und ab diesem Augenblick begann meine Reise: Eine Reise, auf der ich immer weiter nach Lösungen suchte, um die elektromagnetischen Stressfaktoren zu verringern, wenn nicht zu beseitigen.

Nachdem ich viele Rutengänger-Meister aus den verschiedensten Kulturen studiert hatte, wurde ich selbst Rutengänger-Meister. Heute habe ich Schüler in mehr als 140 Ländern. Natürlich nutze ich mein Wissen, um Menschen zu helfen – darunter Berühmtheiten wie Rhonda Byrne, der Autorin von „The Secret“, oder Jack Canfield.

Seit einigen Jahren beobachte ich, dass mehr und mehr geopathische Störzonen auftreten. Unser Planet verschiebt sich so dramatisch, dass der Sensor praktisch ständig Reizzonen anzeigt. Das Gleiche trifft auf die elektromagnetischen Felder zu, die uns immer stärker und intensiver umgeben. Ein Nur-Abschirmen hilft da nicht mehr – und ist auch nicht mehr möglich.

Als ich all dessen gewahr und mir bewusst wurde, wie negativ sich dies auf unser Wohlbefinden, unsere Gehirnwellen, unser Glücksempfinden, unsere Beziehungen und unsere Kommunikation auswirkt, fragte ich eine höhere Kraft um Rat. Ich bat um einen Hinweis auf jemanden, der die Information oder das Werkzeug besitzt, uns von dieser Art Stress befreien zu können. Bald darauf lernte ich memon kennen und kaufte mir einen memonizerMOBILE für mein Handy. Und zum ersten Mal hatte ich nicht diesen heftigen Kopfschmerz, wenn ich mit meinem Blackberry oder meinem Handy telefonierte. Ich war überrascht, dass ich nun viele Stunden kommunizieren konnte, ohne mich erschöpft zu fühlen oder Kopfschmerzen zu bekommen. Nach dieser sehr positiven Erfahrung wurde mein Zuhause als erstes Haus in den USA mit memon ausgestattet. Ich installierte den memonizerCOMBI, den memonizerWATER und den memonizerPOOL.

In dem Augenblick, als ich den Erfinder der memon Technologie und die Inhaber der Firma memon traf, wusste ich: Ich hatte den entscheidenden Punkt gefunden, um den Klimastress zu beseitigen.

Denn nicht nur Herr Dochow selbst, sondern auch die wundervollen Menschen, die memon in die Welt gebracht hatten, die Eheleute Felder, überzeugten mich. Vor allem aber waren es die Produkte, die in mir die berechtigte Hoffnung weckten, dass sich das Leben für die Menschen und für den Planeten zum Positiven ändern kann.

In meiner Familie fanden die positiven Veränderungen bereits statt: Ich habe keine allergischen Reaktionen mehr zu Hause: Die Reizung der Nasenschleimhäute und die brennenden Augen sind nach 30 Jahren endlich weg. Leute, die mich zu Hause besuchen, heben immer wieder die Wohlfühlatmosphäre und das gute Raumklima in meinem Heim hervor. Meine ganze Familie ist seit dem Einbau viel entspannter. Unsere Gesundheit ist sehr stabil und wir leben in einem sehr harmonischen Umfeld. Und: Meine Tiere wollen ausschließlich memon Wasser trinken.

Memon holt die hellen Frequenzen zurück, die wir in unserem Leben so sehr benötigen. Denn nur so können wir als Men-

schen wachsen und uns entwickeln. Nur innerhalb der hellen Frequenzen ist eine Gottese Erfahrung erlebbar, und so wage ich zu sagen, dass dank memon ein kleines Stück vom Paradies auf Erden möglich wurde. Nach Jahren der Verunreinigung und des Elektrostresses hoffe ich, dass diese Technologie die Verbreitung findet, die ihr gebührt, sodass immer mehr Menschen die Freuden der Gesundheit und des spirituellen Wachstums erfahren können.

Wirkung auf Feinstaub physika- lisch nachweisbar



Ich bin beeindruckt, dass die memon Technologie physikalisch nachweisbar ist. memon reduziert die Anzahlkonzentration feiner und ultrafeiner Partikel in der Raumluft und damit den Feinstaubanteil in der Atemluft, der tief in die Lunge gelangt, um bis zu 80 Prozent. Andere Maßnahmen wie Raumluftfilter wirken auch, aber nur, wenn man sie einschaltet. Das Faszinierende bei der memon Technologie ist: Sie wirkt, sobald sie da ist.



Projekt Stiegl:
Feinstaubmess.
Dr. Friedhelm
Schneider

Bessere Ausgewogenheit in sämtlichen Bereichen



Zuhause habe ich memon schon seit Jahren im Einsatz - und bin überzeugt davon. Darum wollte ich auch in unserem Betrieb mit memon für einen Ausgleich sorgen – und damit unseren Mitarbeitern etwas Gutes tun. Dass das Ergebnis sogar eindeutig messbar ist, habe ich selbst miterlebt.

Der Feinstaubexperte Dr. Friedhelm Schneider, der individuell und ausführlich auf unsere Schreinerei eingegangen ist, hat direkt in der Schreinerei eine Feinstaubmessung vor und nach der Harmonisierung mit memon durchgeführt.

Dabei wurde festgestellt, dass der Feinstaub durch den Einbau von memon erheblich schneller zu Boden sinkt und die Feinstaubbelastung in der Atemluft abnimmt.

Mit memon schaffen wir nun ein angenehmeres Raumklima und erhoffen uns dadurch weiterhin motivierte und ausgeglichene Mitarbeiter. Ich bin davon überzeugt, dass man mit memon eine bessere Ausgewogenheit in sämtlichen Bereichen schafft.

Unsere Mitarbeiter und unsere Gäste sind begeistert



Mit der Architektur unseres Hotels haben wir für unsere Gäste eine Oase geschaffen. Aber natürlich haben wir keinen Einfluss auf Wasser, Strom und Elektrosmog. Daher sind wir und die memon Technologie eine perfekte Symbiose. Die erfreulichen Auswirkungen seit der Installation von memon sind sehr vielfältig und positiv.

So finde ich, dass der Kaffee viel besser und die Speisen harmonischer schmecken. Unsere Gäste berichten, dass sie einen ruhigeren Schlaf haben und auch durchgehender schlafen. Was mich persönlich auch sehr freut: Unsere kleine Tochter hatte immer eine trockene Haut, diese ist jetzt viel besser geworden, sie fühlt sich geschmeidiger und auch ebenmäßiger an. Und unsere Mitarbeiter sind ebenfalls begeistert.

So sagte Sandra, eine unserer Angestellten, dass sich seit der Installation von memon alle Mitarbeiter viel ausgeglichener und motivierter fühlen und das angenehmere Raumklima genießen. Außerdem würden alle viel Wasser trinken, weil es dank memon weicher und natürlicher schmeckt.

Sandra hat ihren sehr guten Eindruck von memon so zusammengefasst: „Es ist einfach viel angenehmer als vorher.“ Dem kann ich nur zustimmen.

Unser Wasser hat nun eine sehr gute Qualität



Unser komplettes Haus mit seinem ganzheitlichen Konzept, durch „sinnvolle“ Wahrnehmung innere Balance und Leichtigkeit zu erlangen, ist mit der memon Technologie ausgestattet. So neutralisieren wir die Schadstoffinformationen im Leitungs- und Poolwasser. Dieses hat nun eine sehr gute Qualität und auch Kunden mit sehr sensibler Haut kommen gut damit klar.

Außerdem hat unser Haus, das Spa am Starnberger See bei München, nur einen sehr geringen Chlorverbrauch und damit auch kaum den sonst üblichen unangenehmen Chlorgeruch.

Wichtig für mich als Medizinerin ist natürlich auch, dass unser Körper, der in der heutigen Zeit unausweichlich negativen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist, durch den Einsatz von memon weniger belastet wird.

Einfach ein gutes Gefühl, gesunde und saubere Produkte herzustellen



Wir setzen in unserem Weingut auf die memon Technologie, weil sie unsere Weine von der Reife bis zur Lagerung vor negativen Umwelteinflüssen wie Elektrosmog schützt.

Die Reben profitieren natürlich auch davon, dass sie mit harmonisiertem memon Naturwasser gegossen werden. Daher hat es uns besonders gefreut, dass unser komplett von memon begleiteter und geschützter 2007-er Jahrgang des Grünen Veltliner

von den Usern des Internetforums „Weinpanorama“ für seine ausgeprägte Frische am Gaumen und sein fruchtiges Bouquet ausgezeichnet wurde.

Der gute Geschmack ist eine Sache, aber die Qualität ist noch viel wichtiger für uns. Es vermittelt mir einfach ein gutes Gefühl, gesunde und saubere Produkte herzustellen. Elektrosmog ist nicht nur ein Problem für Tiere und Menschen, unsere Nahrungsmittel werden genauso durch die hohe Strahlenbelastung kontaminiert. Umso wichtiger, dass wir uns um eine gesunde und harmonische Aufzucht der Weinreben kümmern. Und dabei hilft uns memon.

Deutlich frischere Raumlufte und anderes Verhalten von Staub und Kalk



Mit memon können wir die störenden Umwelteinflüsse von den Gästen unseres Hotels abhalten. Seit dem Einbau der memon

Jetzt herrscht bei uns eine viel gesündere Mischung, die sich auch in einer deutlich frischeren Raumlufte und einem anderen Verhalten des Staubs zeigt. Er fällt jetzt zu Boden und kann dort problemlos aufgesaugt werden.

Technologie lassen sich die positiven Ergebnisse deutlich ablesen: Früher waren unsere Fernseher nach zwei Tagen eingestaubt. Mit memon hat sich da eine gravierende Veränderung vollzogen.

Und auch in Sachen Wasserqualität ist memon für uns ein wahrer Segen. Vor allem in der Sauna haben wir ein echtes Phänomen erlebt. Früher hatte sich in den Verdampfern der Kalk wie ein Stein angesammelt. Seit dem Einbau von memon fällt der Kalk wie Quarzsand aus den Heizelementen und muss nur noch ausgeschwemmt werden. Ich brauche ihn dann nur noch aufzukehren und fertig, das spart natürlich Energie und Arbeitszeit. Und noch etwas schätze ich an memon: Dass ich zu meinem Espresso nun ein Glas hochwertigen Wassers genießen kann. Auch von meinen Mitarbeitern weiß ich, dass sie, seit wir memon im Haus haben, immer öfter Wasser aus der Leitung trinken – und es bekommt ihnen sehr gut.

Alles läuft irgendwie runder als früher



Da ich zuhause auf einer Wasserader schlafe und sich unter unserem Schlafzimmer auch noch die Heizungsanlage des Hauses befindet, habe ich im Laufe der Jahre eine hohe Sensibilität für verschiedene Strahlenbelastungen entwickelt.

Nach dem Einbau des memonizerCOMBI konnte ich sofort eine spürbare Erleichterung beim Schlafen erkennen und auch das Raumklima wurde herrlich frisch.

Aufgrund dieser positiven Erfahrungen haben wir memon dann auch in unserer Firma installiert. Und obwohl die Anforderungen in der Firma eher zugenommen haben, geht mir alles viel leichter von der Hand. Stress wird nun nicht mehr negativ empfunden, sondern als konstruktive Energie, und das spornt mich zu Höchstleistungen an.

Auch der Einbau des memonizerWATER hat uns nur Vorteile gebracht.

Durch die fühlbare Weichheit des Wassers trinke ich mehr und die Haut ist nach dem Baden und Duschen nicht mehr so ausgelaugt.

Selbst unsere Reinigungskraft hat mich darauf angesprochen, dass plötzlich alles einfacher zu reinigen ist.

Es ist einfach schön zu wissen, dass wir dank memon moderne Technologien verwenden können, ohne darunter leiden zu müssen.

Mein Husten ist fast zum Stillstand gekommen



Ich hatte immer starke Hustenreize. Bereits beim memon Basiskurs habe ich erkannt, dass dieser Reiz nicht mehr so stark war. Ich habe mir den ganzen Tag einen memonizer direkt auf die Brust gehalten, zudem schlief ich auch in einem memonisierten Hotel - und trat meine Heimreise nach drei Tagen völlig entspannt an. Zwei Wochen später wurde bei mir zu Hause und in meinen Betrieben memon eingebaut.

Mein Husten hat mich jahrelang gequält, jetzt ist er dank memon fast zum Stillstand gekommen.

Ich setze die memon Technologie auch in meinem zahntechnischen Betrieb ein, in welchem ich meinen Kunden als Mentorin für Zahngesundheit die am wenigsten belastend erscheinenden Materialien für ihren Zahnersatz empfehle. Mit meinem Gesundheitsbewusstsein für meine Kunden und natürlich auch für mich ganz persönlich empfinde ich es als sehr beruhigend zu wissen, dass die Strahlungen von Elektrogeräten, Telefon, WLAN und anderen Geräten keinen Einfluss auf meinen Körper mehr nehmen. Dank dem memonizer-WATER spare ich mir außerdem viele Kosten für Mineralwasser - und natürlich auch das anstrengende Kistenschleppen.



*In Deutschland gilt derjenige,
der auf den Schmutz hinweist,
für viel gefährlicher als derjenige,
der den Schmutz macht.»*



Als Mitarbeiter kann man sich bei uns wohlfühlen



Unsere Bürozentrale in Kitzbühel ist bereits nach Feng Shui ausgerichtet worden. Das war uns sehr wichtig. Denn man verbringt einen Großteil des Tages im Büro und da sollte man sich wohlfühlen und nicht unter gesundheitsschädlichen Einflüssen arbeiten. Wir bieten auch eine Kantine an, in der täglich frisch und gesund gekocht wird, fünf wechselnde Gerichte zur Auswahl. Und jeden Dienstagnachmittag gibt's eine gratis Einheit Yoga.

Das ganzheitliche memon Konzept ist mir vor einiger Zeit von einem Freund empfohlen worden und nach der Lektüre des Buches „Die memon Revolution“ war ich Feuer und Flamme.

Wenn wir mehr im Einklang mit uns selber und der Natur leben würden, weniger egoistisch; dann würden sich die großen Probleme des Einzelnen und der Menschheit erübrigen.

Das Wissen um die Schädlichkeit von Elektromog gab für mich den Ausschlag, mich näher mit memon zu beschäftigen und schließlich unsere komplette Zentrale auszustatten. Und zudem das Wissen um die unterschätzte Gefahr, weil sie für uns nicht direkt sichtbar ist. Für mich ist das Thema aber absolut logisch.

Denn den Hauptnutzen der memon Technologie sehe ich im Gesundbleiben und darin, sich besser zu fühlen.

*.... ausgeruht,
als hätte ich eine
ganze Woche
geschlafen*



Ich hatte eine Schwächephase. Ich fühlte mich ausgelaugt und energielos. Die Arbeit, die mir normal viel Freude bereitet, fiel mir immer schwerer. Ich hatte Kopfschmerzen, war nervös, gestresst, konnte kaum schlafen. Eine Heilpraktikerin fand heraus, dass die Symptome auf eine sehr hohe Belastung durch Strahlung und Elektromog zurückzuführen sind.

Ich ließ unser Wohnhaus, das Handy und unseren Wohnwagen mit memon harmonisieren. Bereits nach wenigen Tagen fühlte ich mich besser und hatte später, bei der Nachuntersuchung, super Werte.

Da war es eigentlich keine Frage mehr, memon auch im Hotel zu installieren. Seit der memon Installation bekommen wir viele positive Rückmeldungen, vor allem von den Stammgästen. Vor kurzem kam

einer zu mir: „Ich weiß nicht, was sich hier seit meinem letzten Besuch verändert hat, aber irgendwie fühle ich mich so ausgeruht, als hätte ich eine ganze Woche geschlafen!“ Die Gäste sind offener und gesprächiger und das Personal arbeitet harmonischer und ruhiger.

*Es scheint, als hätte memon auch
auf die zwischenmenschlichen
Beziehungen einen positiven
Einfluss.*

*memon hat mein Leben sehr
positiv beeinflusst und dafür
bin ich dankbar!*

Qualität, Quantität & Geschmack meiner Ernte haben sich enorm verbessert



Dass sich die Verbesserung nach dem Einbau von memon in meinem Spirulina-Aufzuchtbetrieb jedoch so drastisch darstellen würde, hätte ich mir in meinen kühnsten Träumen nicht erwartet.

Solange ich meine Aufzucht mit herkömmlichem Wasser betrieben habe, lag der von staatlicher Seite kontinuierlich kontrollierte Qualitätswert meiner Spirulina-Algen bei vier. Nachdem memon installiert wurde, konnte über Nacht eine unmittelbare Verbesserung der Spirulina-Qualität gemessen werden. So lag der gemessene Wert am nächsten Tag bei fünf, einen Tag später bereits bei sechs. Dann dauerte es noch etwa einen Monat und die Spirulina-Algen wurden mit dem Höchstwert zehn gemessen! Für mich grenzt diese rapide Qualitätssteigerung wirklich an ein Wunder.

Nicht weniger überrascht war ich von der Erntemenge, die im Jahr eins der memon Technologie - bei wesentlich schlechteren Witterungsbedingungen als normal - eingefahren werden konnte. Kühle Nächte und intensive Sonnenbestrahlung tagsüber sorgten für extreme Temperaturschwankungen, die sich normalerweise negativ aufs Algenwachstum auswirken. Die erzeugte Spiruli-Biomasse war dennoch höher als im Jahr zuvor, wo die klimatischen Bedingungen optimal waren. Kurz: Dank memon konnte die Qualität und Quantität der Spirulina-Ernte sensationell verbessert werden. Außerdem wurde der Geschmack der Algen milder, er ist nicht mehr so intensiv und damit angenehmer.

Übrigens freuen sich auch unsere Firmenhunde über den memonizerWATER: Sie können gar nicht mehr genug vom memon Wasser bekommen und trinken scheinbar ohne Ende.

Ein unglaublicher Aha-Effekt



Meine Frau und ich legen großen Wert auf unbelastete Arbeitsplätze und auf das Wohlbefinden unserer Kunden und Gäste. Alle unsere Räumlichkeiten sollen, so gut es nur geht, Schutz vor negativen Umwelteinflüssen bieten. In erster Linie hatte ich den memonizer zur Entstörung der elektromagnetischen Wellen montiert. Aber kaum war das geschehen, kam für mich der eigentliche Aha-Effekt: Ich konnte deutlich hören, wie der Klang nach dem Anschließen „einrastete“ - soll heißen, er verwandelte sich zu einem herrlich runden, vollkommenen Ton.

Dabei hatte ich weder Informationen künstlich hinzu getan noch absichtlich weggenommen. Allein die Verringerung der Feinstaubbelastung und die Harmonisierung der Raumluft hatten diesen fan-

tastischen Effekt erzeugt. So wunderte ich mich auch nicht, als ich erfuhr, dass Winfried M. Dochow, der Entwickler von memon, schon 2009 die Auszeichnung „Goldene Stimmgabel“ der französischen Musik-Fachzeitschrift „diapason“ erhalten hat. Der direkte, elektroakkustische Effekt auf Hi-Fi-Geräte ist in der Tat unglaublich.

Der Gewinn an musikalischer Qualität ist so frappierend, dass auch ich mich frage, wie ich vorher je richtig zufrieden sein konnte.

Wir sind froh, dass wir diesen Schritt getan haben



Wir wollen das Beste für die Gäste unseres Hotels, unsere Mitarbeiter und natürlich auch für uns selbst. Als wir memon kennengelernt hatten, war für uns klar, dass wir diese Technologie dafür einsetzen werden. Heute kann ich sagen: Wir sind froh, dass wir diesen Schritt getan haben. Mit der memon Technologie werden wir der Verantwortung unseren Gästen und unseren Mitarbeitern gegenüber bestens gerecht.

Die kabellose Kommunikation nimmt ständig zu, die Mobilfunknetze werden immer weiter ausgebaut. Meine Frau und ich glauben, dass die zunehmende Funkstrahlung nicht gut für uns Menschen ist. Sicher wird dies der eine mehr und der andere weniger direkt spüren. Aber wir sind der Meinung, dass das Wohlbefinden durch die zunehmende Funkstrahlung negativ beeinflusst wird.

Seit wir memon auch im eigenen Haus haben, haben wir das Gefühl, besser zu schlafen und ausgeglichener zu sein. Die gespürte Hektik hat nachgelassen und wir gehen ruhiger in den Tag.

Für uns ist die positive Wirkung von memon täglich spürbar: Nach der Arbeit können wir auch besser abschalten. Das tut uns gut und auch unseren Kindern und natürlich auch unseren Gästen. Daher wollen wir auf memon nicht mehr verzichten, weder im Hotel noch bei uns daheim.

Mehr als Farbe bekennen



Da wir hier im Umkreis fünf Funkmastanlagen haben, die eine immense Strahlenbelastung bedeuten, ist auch Elektrosmog für uns und viele unserer Kunden ein großes Thema.

Seit dem Einbau der memon Technologie ist die Luft in unseren Büros wesentlich klarer und die Feinstaubbelastung in Werkstatt, Büroräumen und Wohnung tendiert seitdem gegen Null. Außerdem können wir täglich das frische memon Wasser aus der Leitung genießen und sparen uns das teurere Mineralwasser und auch an mir selbst kann ich eine höhere Vitalität erkennen.

Für mich als Unternehmer ist das größte Plus bei memon, dass wir unseren Kunden mit der Installation der memon Technologie ein Gesamtpaket anbieten können, das deren Gebäude auf natürliche Weise harmonisiert und trotzdem den Gebrauch von Elektrogeräten und Handys wie gewohnt möglich macht.

Glücklich, diese Investition getätigt zu haben



Also, ich persönlich merke ganz klar einen Unterschied, wenn ich unseren Gourmettempel MERKUR Hoher Markt betrete – durch die angenehme Raumlufte dank der memon Technologie wirkt das ganze Geschehen dort für mich nämlich ein wenig entschleunigt. Ich hatte memon zuvor drei Monate privat getestet, um es bei unserer einzigartigen Sortimentsvielfalt und besonderen Servicequalität mit bestem Gewissen einzusetzen. Jetzt bin ich glücklich, diese Investition getätigt zu haben!

Auch von unseren Mitarbeitern haben wir durchwegs positive Rückmeldungen erhalten. Sie fühlen sich an ihrem Arbeitsplatz sehr wohl. Ich denke, dass die Luftqualität hierbei sicherlich eine wesentliche Rolle spielt, denn eine von Schadstoffen bereinigte Raumlufte sorgt nicht nur für Vitalität und Energie, sondern auch für ein besseres Lebensgefühl. Auch Spitzenköchin Kim

Sohyi von unserem Hausrestaurant auf Hauben-Niveau ist hochzufrieden mit der Power, die sie jetzt dank memon bei ihrer Arbeit hat. Sie sagt: „Wir leben und arbeiten hier acht Stunden am Tag. Kurz vor der Eröffnung ging es fast rund um die Uhr... Da darf es keine negative Energie geben, das spüre ich sofort.“

Wir müssen uns wohlfühlen, dann werken das auch unsere Gäste. Und hier ist eine wunderbare Energie dahinter, wir lachen viel – wir geht es super!

Ich fühle mich entspannt und habe unheimlich viel Energie



Bei einem geschäftlichen Termin mit der memon Geschäftsleitung zeigte man uns auch die Produkte. Das hat uns dann sehr neugierig gemacht, weil mich dieses Thema bereits seit längerem interessiert. Vor allem, da ich immer unter massiven Schlafproblemen litt; sowohl Einschlaf- als auch Durchschlafprobleme. Aber leider bin ich nie auf eine wirkliche Lösung gestoßen.

Bei memon sah ich dann eine weitere Lösungsmöglichkeit und habe schließlich die Produkte ausprobiert. Anfangs kam es mir fast wie bei Entzugserscheinungen vor... Aber nach ungefähr drei Wochen war es wie eine Erlösung. Sämtliche Verspannungen im Nackenbereich lösten sich. Denn ich hatte früher immer das Gefühl nach dem Aufwachen, als hätte ich die ganze Nacht über einen schweren Rucksack getragen. Zudem hatte ich kaum oder nur sehr schlecht geschlafen und fühlte mich so als hätte ich schon einen 15-Stunden Tag hinter mir...

Und das ist dank memon jetzt alles weg. Ich fühle mich so entspannt und habe trotz Stress unheimlich viel Energie.

Das liegt sicherlich vor allem an dem entspannteren Schlaf. Aber auch tagsüber wenn man sich im Haus aufhält bemerkt man die entspannte Atmosphäre. Und was wirklich toll ist: Mein Mann und meine Kinder wussten nichts vom memon Einbau.

Ganz auffällig war es, dass unsere Tochter, die immer wenn sie von der Schule heim kam, erst mal zwei bis drei Stunden geschlafen hat, seit dem Einbau von memon nachmittags nicht mehr schläft. Weil sie einfach schon fitter und ausgeruhter ist.

Das finde ich ganz erstaunlich. Und es war für mich eigentlich der Beweis, dass memon wirkt. Weil meine Kinder völlig unvoreingenommen den Unterschied gespürt hatten. Und deshalb finde ich memon wirklich sehr empfehlenswert.

memon habe ich für mich wie eine Erlösung empfunden. Alle meine Verspannungen lösten sich.

Unser Wein hat jetzt eine noch viel bessere Qualität



Ich setze nicht nur zuhause, sondern auch in meinem Weingut auf memon. Denn memon gibt uns Sicherheit in der Herstellung von hochwertigen Weinen. Die Erklärung ist ganz einfach: Wenn Traubensaft vergärt, also der Zucker zu Alkohol wird, geschieht das durch Hefe. Diese reagiert aber sehr empfindlich auf Fungizide.

Mit dem memon Wasser können wir jetzt Hundert Prozent sicher sein, dass sich keinerlei Fungizid-Rückstände im Wein befinden.

Nicht nur das: Unser Wasser hatte meinem Empfinden nach ohne memon immer einen ganz leicht „dumpfen“ Geschmack und Geruch. Seit wir jedoch den memonizer in Betrieb haben, ist das Wasser vollkommen frisch im Geschmack und absolut geruchsneutral. Apropos Geruch. Weine

sind ja sehr empfindlich bei Fremdgeruch. Wenn ein Wein zum Beispiel nach Kork schmeckt, so hat er den Korkgeschmack bereits in den ersten Stunden nach dem Abfüllen bekommen.

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass das memon Wasser wie ein Siegel wirkt und sich andere Gerüche gar nicht erst entfalten können. Tatsächlich stellen wir das auch beim Reinigen unserer Fässer fest. Die Gefahr, dass unbehandeltes Wasser Geschmack an den Wein abgegeben haben könnte, war vorhanden. Nachdem wir auch die Fässer mit memon Wasser reinigen, ist das Geschichte. So profitiert die Qualität unserer Weine von memon – und zwar buchstäblich vom Anbau bis zur Abfüllung. Und das schmecken die Kenner nicht nur, sie wissen es auch zu schätzen.

Dank des memonizerBODY bleibe ich selbst in Stress-Situationen ruhig



Seit vielen Jahren leben wir in einem Zeitalter, wo Fortschritte in der Technologie versuchen, unser Leben zu vereinfachen. Als Benutzer übersieht man jedoch gerne die Gefahren, wenn man sich täglich kosmischer Strahlung und Elektrosmog aussetzt.

Ich bin seit vielen Jahren Berufspilot und die Belastungen von diesen negativen Umwelteinflüssen beunruhigen mich und viele meiner Kollegen. Immer häufiger stellte sich die Frage, ob es da nicht etwas gibt, das mich vor diesen Einflüssen schützt. Die Antwort auf diese Frage fand ich, als ich auf den memonizerBODY stieß.

Vor allem im hochtechnisierten Simulator sind die negativen Umwelteinflüsse von Elektrosmog deutlich zu spüren. Darüber hinaus wird man stundenlang mit unterschiedlichen Szenarien konfrontiert, die das höchste Ausmaß an Konzentration fordern.

Seit ich den memonizerBODY trage, habe ich sehr rasch bemerkt, dass ich gerade in stressigen Situationen ruhiger bleibe, während meine Konzentrationsfähigkeit deutlich angestiegen ist.

Einmal hatte ich den memonizerBODY vergessen und spürte sofort, wie sich der Elektrosmog im Cockpit negativ auf mein allgemeines Wohlbefinden auswirkte.

*Meine Passagiere vertrauen mir,
dass ich sie sicher zu ihrem
Reiseziel bringe. Ich vertraue im
Flugzeug und unterwegs auf den
memonizerBODY.*

Rundum-Wohl- gefühl im ganzen Haus



Schon beim Wasser aus dem memonizer-BOTTLE habe ich nach den ersten Schlucken gemerkt, dass es viel besser und mehr wie frisches Quellwasser schmeckt. Folglich konnte ich mehr trinken, obwohl unser Wasser daheim bereits gut gefiltert wird. Zusammen mit memon ist es nun perfekt.

Auch bleibt der frische Geschmack erhalten, wenn ich es in einer anderen Flasche abgefüllt für einige Stunden stehen lasse. Nicht-renaturiertes Wasser hat für mich bisher relativ schnell leicht abgestanden geschmeckt.

Für mich war es oft eine Herausforderung, länger als 10 Minuten am Handy und Laptop zu schreiben oder zu telefonieren, weil ich das Gefühl hatte, mir würde es regelrecht die Finger verbrutzeln und ich verspürte dumpfen drückenden Schmerz im Kopf und allen Körperteilen, die mit diesen Geräten in Berührung kamen. Mit dem

Kurz nach dem Einbau konnte ich wahrnehmen, dass es mir leichter gelang, mich körperlich und seelisch zu entspannen.

memonizerMOBILE kann ich wieder ohne Schmerzen Nachrichten verfassen und das Telefonieren ist viel angenehmer. Auch wirken die Räume zu Hause „klarer“ und weniger bedrückend, seitdem wir das Haus mit memon ausgestattet haben. Kurz nach dem Einbau konnte ich wahrnehmen, dass es mir leichter gelang, mich körperlich und seelisch zu entspannen.

Schützende Wirkung auf die Zellen



Es hat sich zu meiner eigenen Überraschung immer wieder herausgestellt, dass die Geräte von memon in der Lage sind, die unerwünschten Wirkungen der elektromagnetischen Strahlung zu kompensieren und damit einen schützenden Effekt auf der zellulären Ebene abzugeben. memon schützt die Zelle nachweisbar vor dem zellbiologisch wirksamen Einfluss hochfrequenter Strahlung.



Dartsch Scientific
Goldsiegel

*Seit 13 Jahren
setzen wir auf
memon und sind
immer noch
begeistert*



Mein Name ist Joachim Evers und ich bin Vorstandsmitglied sowie technischer Leiter im Sommerbad Stadensen. Das Pilotprojekt mit memon hat sich im Sommer 2001 / 2002 über viele Gespräche entwickelt. Seit dreizehn Jahren verfügt das Bad nun über ein ausgereiftes Konzept zur signifikanten Verbesserung der Wasserqualität, zugunsten des Wohlbefindens und der Gesundheit unserer Badegäste.

*Durch den memonizerPOOL
konnten wir den Chlorverbrauch
drastisch senken und für unsere
Badegäste eine optimale Wasser-
und Wohlfühlqualität erzeugen.*

Wissenschaftlich begleitet wurde das Projekt durch die Fakultät Bau-Wasser-Boden an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften am Campus Suderburg. Die Ergebnisse waren beeindruckend. Wir haben den Einsatz

von Chlor zwischen 40 und 50 Prozent gesenkt. Bei den regelmäßigen Kontrollen konnte das zuständige Gesundheitsamt in Uelzen keinen Anstieg der Keim- oder Bakterienbelastung feststellen. Dies bestätigen auch die wissenschaftlichen Analysen im Labor der Ostfalia Hochschule.

Und auch unsere Badegäste bemerkten den Unterschied. Die meisten waren von der positiven Veränderung begeistert und empfanden das Wasser nun als „angenehm weich“. Aussagen der Gäste waren beispielsweise: „Hätte ich gewusst, dass das Bad so schön ist und das Wasser so angenehm, wäre ich eher gekommen.“ Auch dass der Chlorgeruch nun kaum noch wahrnehmbar ist, freut unsere Badegäste.

Weitere Resultate waren stark reduzierte Augen- und Hautreizungen bei den Badegästen, positive Effekte bei Neurodermitis und Asthma sowie ein ausbleibendes Verblassen der Badekleidung. Vor allem aber freuen wir uns über mehr Gäste und zugleich signifikant geringere Betriebskosten.

Ich kann wieder erholt und entspannt in meine Yoga-Stunden gehen



Als ärztlich geprüfte Yogalehrerin und Leiterin des Yogastudios **YOGAART** bin ich auch zuständig für eine gute Wohlfühlatmosphäre, bin also dafür verantwortlich, dass sich die Menschen bei uns wohlfühlen und dass es Ihnen gut geht. Das Studio selbst soll als eine Art Oase betrachtet und empfunden werden. Eine Oase, wo man rauskommen kann aus dem Alltag und sich einfach zurückzieht und entspannt.

Durch eine Schülerin von mir bin ich auf memon aufmerksam geworden und habe es zunächst bei mir privat eingebaut.

Als Yogalehrerin sollte man möglichst entspannt und gut ausgeschlafen in den Unterricht gehen. Das war mir irgendwann nicht mehr möglich. Als ich dann memon Zuhause installiert hatte, waren die Effekte sehr positiv: Ich konnte wieder ruhig durchschlafen und am nächsten Tag erholt und entspannt meine Schüler unterrichten.

Für mich war es anschließend eine Herzensangelegenheit, den Menschen hier in meinem Studio ebenfalls eine solche Wohlfühlatmosphäre anbieten zu können.

Als Yogastudio muss man sich umsehen, modern bleiben, offen und innovativ für viele Möglichkeiten sein. Das hört natürlich nicht beim eigentlichen Yoga-Unterricht auf. memon ist für mich eine ideale Ergänzung unseres ganzheitlichen Konzeptes.

Für mich war es eine Herzensangelegenheit, den Menschen in meinem Studio eine einzigartige Wohlfühlatmosphäre anbieten zu können.

Es ist jetzt viel angenehmer, bei uns zu trainieren



Als Leiterin des POSITIV Fitness Studios in Wolnzach arbeite ich auch viel vorm Computer und telefoniere mit dem Schnurlos-telefon. Früher reagierte ich hier sehr empfindlich. Ich habe beispielsweise während des Telefonierens immer einen ganz heißen Kopf an der Seite bekommen. Das ist jetzt komplett weg, seitdem wir die memon Technologie bei uns einsetzen.

Aufgefallen ist unseren Kunden unter anderem, dass die Luft wesentlich besser geworden ist. Wenn wir volle Abende haben, war es früher oft stickig durch eine gewisse Enge, die im Studio herrschte.

Teilweise waren die Leute durch diesen Umstand sogar latent aggressiv, was sich natürlich auf den Trainingserfolg negativ auswirkt.

Wir haben feststellen können, dass dies wesentlich besser geworden ist. Seit wir memon haben, ist die ganze Atmosphäre viel friedlicher, einfach auch wie harmonisiert. Es ist jetzt viel angenehmer, in unseren Räumlichkeiten zu trainieren. Durch das Beseitigen vieler störender und belastender Umwelteinflüsse steht dem gesunden Training nichts mehr im Weg.

Unser Erfolg beruht in erster Linie darauf, dass wir ein ganzheitliches Konzept verfolgen, womit wir die Menschen in den Vordergrund stellen.

*Die positiven
Verbesserungen
konnte ich sehr
schnell spüren*



Als Sportlerin bin ich gerade auf dem Weg zu internationalen Wettbewerben viel unterwegs und dadurch auch mit dem Thema Elektromog konfrontiert worden.

Ich denke, die Belastungen durch die allgegenwärtige Elektronik sind heutzutage sehr hoch geworden. Gerade in den letzten Jahren ist vieles extrem gestiegen - und das spürt man auch.

Neben dem normalen Stress, dem man als Skirennläuferin ausgesetzt ist, sind es vor allem die Einflüsse von außen, wie Elektromog oder Handystrahlung, die zusätzlich belastend wirken können.

Da memon offizieller Ausstatter des ÖSV ist, lernte ich hierüber die memon Technologie kennen. Mein eigenes Interesse für die Produkte wuchs schnell.

Wir konnten die memonizer testen und sehr positive Effekte erkennen. Mein Smartphone beispielsweise habe ich immer dabei und brauche es zum Arbeiten und zum Kommunizieren. Durch den memonizerMOBILE konnte ich hier sehr positive Verbesserungen empfinden. Auch der memonizerBODY gibt mir ein Gefühl von Sicherheit und Entspannung. Das ist eine großartige Sache.

*Die memonizer geben mir ein
Gefühl von Sicherheit und
Entspannung.*

*Das finde ich eine großartige
Sache.*

Meine Erfahrungen mit dem memonizerCAR - Fantastisch!

Da ich ein stark vorwärts orientierter, völlig aufgeschlossener Mensch und zudem beruflich viel unterwegs bin, beschäftige ich mich bereits seit längerem mit alternativen Antriebstechnologien. TESLA hat mich dabei absolut begeistert. Für mich ist TESLA der absolute Spitzenreiter und Vordenker im Bereich der Elektromobilität und derzeit völlig alternativlos.

Seit Juli dieses Jahres darf ich mich als stolzer Besitzer eines TESLA bezeichnen. Ein guter Bekannter ist ebenfalls völlig fasziniert von meinem neuen Auto, allerdings hat er mich darauf aufmerksam gemacht, dass ich bei dieser Power quasi auf einem elektrischen Kraftwerk sitze und mir dabei empfohlen, mich doch mal mit der Technologie von memon auseinanderzusetzen. Dies habe ich getan und war völlig fasziniert vom Produktangebot und den bestehenden Referenzen.

Schnell war mir klar: ich möchte so einen memonizerCAR in meinem Auto verbaut wissen. Vor dem Einbau wurde mir sehr eindrucksvoll mithilfe der Dunkelfeldmik-

roskopie deutlich gemacht, wie sich mein Blutbild mit und ohne memonizerCAR darstellt.

Ich war völlig überrascht, wie schnell sich ein negativer Einfluss (ohne memonizer) und ein positiver Einfluss (mit memonizer) im Blutbild abzeichnet.

Meine Erfahrungswerte nach sechs Wochen mit dem memonizerCAR? Fantastisch! Ich war vorher nach langen Fahrten zwar nie richtig müde und kaputt, doch mit dem memon Gerät bin ich selbst nach 800 km Tagesleistung am Ende der Fahrt richtiggehend fit.

Es war für mich die perfekte Investition.

Bislang konnte ich als Beifahrer in meinem Auto selten einschlafen. Nun ist mir aufgefallen, dass ich beim Mitfahren in meinem harmonisierten Fahrzeug in einen richtig tiefenentspannten Schlaf falle, ohne dabei zu behaupten, ich wäre vorher todmüde gewesen. Dies konnte ich mittlerweile auch bei meinen Beifahrern feststellen. Ich machte noch eine weitere, sehr interessante Feststellung.

Mit dem memon-Gerät bin ich selbst nach 800 km Tagesleistung am Ende der Fahrt richtiggehend fit.

Bei ADHS betroffenen Personen kann es im Straßenverkehr schnell zu einer Reizüberflutung kommen. Dabei werden wichtige Verkehrsschilder gerne mal „übersehen“, was fatale Folgen haben kann. Erste Erfahrungswerte dazu konnte ich bei ei-

nem eigenen Familienmitglied sammeln. Faszinierenderweise konnte ich bei der Person eine äußerst ausgeglichene Fahrweise bei voller Konzentration feststellen. Dies war für mich im Vergleich zu den früheren gemeinsamen Fahrten deutlich erkennbar. In jedem Falle werde ich in der TESLA-Community über meine Erfahrungen mit dem memonizerCAR berichten und dafür werben.

Es war für mich eine perfekte Investition.



memon ist im Vergleich zum Nutzen eine geringe Investition



Nach dem Umzug unseres Produktionsstandortes nach Steinach am Brenner hatten wir einige Probleme mit dem von uns erworbenen Objekt, die uns vorher nur zum Teil bewusst waren. Relativ schnell nach dem Einzug hatte ich körperliche Probleme durch den Einfluss von Elektromog zweier Eisenbahnversorgungsleitungen, die direkt am Gebäude und sehr nah an meinem Büro verlaufen. Wenn der Zug vorbeigefahren ist, spürte ich regelrecht eine gewisse Spannung im Kopf. Es war für mich realistisch einfach nachvollziehbar, woher das kam und ich begab mich zusammen mit unserem Unternehmensberater Herrn Schwaiger auf die Suche nach einer einfachen und effektiven Lösung für das Problem. Ich habe mir mehrere Sachen anbieten lassen, um den Elektromog zu neutralisieren, die alle sehr aufwendig und teuer waren. Als ich und Herr Schwaiger dann auf einem Vortrag von memon waren, war uns klar, dass dieses System für uns das beste ist. Zum einen ist es unkompliziert anzuwenden und zum anderen steckt eine für uns nachvollziehbare Logik hinter

Das Tolle an memon ist einfach: man braucht nichts befolgen. Man lebt drinnen. Man spürt's mit der Zeit, wie's einem besser geht. Feines Arbeiten! Danke memon!

dem System. Das hat uns beeindruckt und wir haben uns dann dafür entschieden. Es ist eine für mich messbare Ruhe in der Firma eingetreten. Die Leute sind ruhiger geworden, wir haben weniger Krankenstände. Die Staubbelastung, die vor allem in einem Tischlereibetrieb wie unserem sehr hoch ist, ist stark reduziert worden.

Mein Unternehmensberater Herr Schwaiger brachte es auf den Punkt, als er sagte: „memon ist Bargeld. Wir kommen schneller zu Lösungen, was für einen Unternehmer eine hervorragende Situation darstellt“. Für uns war memon im Vergleich zum Nutzen und der Leistungssteigerung unserer Mitarbeiter eine relativ geringe Investition, die sich langfristig auszahlen wird, davon bin ich überzeugt. Feines Arbeiten!

Mit memon bin ich immer einen Sprung voraus



Seitdem memon mein Begleiter bei Wettkämpfen ist, fühle ich mich nach den Flügen wesentlich ausgeruhter und frischer, wenn ich am Wettkampfort ankomme.

Ebenso habe ich das Gefühl, dass mit memon meine Leistungen insgesamt nochmal einen kleinen Sprung nach oben gemacht haben. Denn seitdem memon auf Wettkämpfen mit mir ist, habe ich nur noch Top-Wettkämpfe absolviert.

Ich habe das Gefühl, dass mit memon meine Leistungen insgesamt nochmal einen kleinen Sprung nach oben gemacht haben. Denn seitdem memon auf Wettkämpfen mit mir ist, habe ich nur noch Top-Wettkämpfe absol-

viert. Ein weiterer toller Effekt: seit meine Wohnung mit memon ausgerüstet wurde, war ich nicht mehr krank!

Ein weiterer toller Effekt: seit meine Wohnung mit memon ausgerüstet wurde, war ich nicht mehr krank!

Des Weiteren merke ich einen deutlichen Unterschied im Geschmack des Leitungswassers seit dem Einbau des memonizer-WATER.

Ich bin sehr dankbar dafür, diese einmalige Technologie gefunden zu haben und glücklich, von diesen tollen Verbesserungen profitieren zu können.

memon hat alles positiv verändert!



Übelkeit, Erschöpfung, Kribbeln, Kopfschmerzen und wackelige Beine – dies waren meine typischen Symptome, die durch elektromagnetische Wellen hervorgerufen wurden. Angstzustände und Depressionen waren bei mir die üblichen „Persönlichkeitsstörungen“, wenn elektromagnetische Wellen wirkten.

memon hat das geändert!

Die Jahre, in denen ich besonders empfindlich auf elektromagnetische Wellen reagierte, die von LED-Lampen, Mikrowellen, Fernsehgeräten und Computerbildschirmen, Funktelefonen, Handys und anderen elektronischen Geräten, ausgehen, sind vorbei. Die Beschwerden sind wie weggeblasen!! Sie sind einfach weg! Der Besuch einer Sportveranstaltung mit Stadionbeleuchtung stellt für mich heute kein Problem mehr dar. Das Tragen des memon Armbandes hat es mir möglich gemacht!

Schon das Zurücklegen kurzer Strecken mit dem Auto war für mich früher aufgrund des vom Automotor und vom elektronischen Bordsystem im Fahrzeug erzeugten Elektromogs so gut wie unmöglich. An dem Tag, an dem der memonizerCAR an meiner Autobatterie angebracht worden war, wurde das Autofahren wieder zum Vergnügen und sogar lange Strecken brachten keine Schwierigkeiten mehr mit sich. Ich musste keine ständigen Pausen beim Fahren mehr einlegen und war auch nicht mehr so erschöpft wie früher. Heute verbinde ich Autofahren mit Freiheit und Unabhängigkeit.

Mein Zuhause kann ich nun als „intelligentes Wohnen“ bezeichnen, da man darin alle verfügbaren Technologien vorfinden kann, die von unserer Gesellschaft als notwendig angepriesen werden – ein Flachbildfernseher in jedem Raum, kabellose Telefone, kabellose Lutron-Beleuchtung, WLAN, Computer,

Laptops, und vieles mehr. Das alles sorgte früher für eine schädliche Umgebung, wo schlaflose Nächte auf der Tagesordnung standen und uns ständige Erschöpfung plagte.

Es wurde zu einem Teufelskreis: Ich blieb wegen Krankheit und Erschöpfung zu Hause, um mich auszukurieren. Doch dabei führten die elektromagnetischen Wellen, die Strahlung und die magnetischen Felder in meiner Umgebung für noch stärkere Erschöpfung. Es war wie eine schreckliche Achterbahn-

fahrt. memon hat das sofort geändert! An dem Tag, an dem memon in unserem ganzen Haus installiert wurde, hat sich für mich und meine Familie sofort alles zum Besseren gewendet. Die Schlafstörungen waren weg, Schwäche wurde durch Stärke ersetzt und Angst durch Hoffnung.

Die Veränderung war so unglaublich, dass wir es ein Wunder nannten. Und das ist es tatsächlich, der heilige Gral der Erneuerung in einer Welt voller Schwächungen und Giftstoffe!

Ich erzähle jedem von MEMON! Mein Arzt und seine Familie benutzen MEMON. Meine Freunde benutzen MEMON! Dies ist keine Aufforderung, sondern eine ehrliche Bewertung. Ich bin eine ganz normale Person, die einfach die Begeisterung für die verändernde Kraft von MEMON mit euch teilen möchte.

Die Investition in memon ist eine Investition ins Leben.



Die memon Technologie hat bei meinen durch elektromagnetische Felder verursachten Befindlichkeiten entscheidend zur Entlastung beigetragen. Egal wo ich mich aufhalte – sei es Zuhause, im Auto, im Supermarkt, beim Zahnarzt etc. memon stellt Ausgeglichenheit her rund um Einflüsse wie zum Beispiel von Klimageräten, Rasenmähern, Laubbläsern, Leuchtstofflampen, Fernsehergeräten, Computern, Handys und Mobilfunkmasten. Zwar spüre ich immer noch die Einwirkung dieser Frequenzen, doch der gesamte Einfluss ist weit weniger geworden und leichter zu handhaben mit memon!

Ich benutze memon seit über 4 Jahren, auch während meiner medizinischen Behandlung, und ich kann überzeugt sagen, dass ich ohne memon keine Fortschritte in der Heilung gemacht hätte. Ich werde nie ohne den Schutz von memon sein, und empfehle es Jedermann. Die Investition in memon ist eine Investition ins Leben!

Unterstützung während der Heilphase



Den memonizerHORSE finde ich absolut genial. Ich freue mich enorm über die Wirkung und Unterstützung gerade während einer Heilphase. Nach meiner Erfahrung mit dem memonizerHORSE während der Pferdepflege bin ich überzeugt, dass memon auch die Homöopathie und Spagyrik verstärkt unterstützt und dass die Heilung dadurch schneller verlief.

Ein Tierarzt wurde nicht benötigt und ein teurer Aufenthalt in einer Pferdeklinik konnte verhindert werden.

memon zeigt den deutlichsten Effekt aufs Blut



Ich begleite jetzt schon seit über fünf Jahren die Vorträge von memon. Mit Hilfe der Dunkelfeld-Mikroskopie untersuche ich vor Ort das Blut freiwilliger Probanden. Mit kaum einer anderen Untersuchungs- bzw. Nachweismethode kann man die Effekte und die Wirkungsweise der einzelnen memon Produkte so gut sichtbar machen wie mit dem Dunkelfeld-Mikroskop.

Ein kleiner Blutropfen aus der Fingerspitze reicht, um zu sehen, welche Effekte die Strahlung eines normalen Smartphones auf das Blut hat: Bei nahezu allen Untersuchungsteilnehmern verändert sich das Verhalten der Erythrozyten. Das sind die roten Blutkörperchen, die unter anderem dafür zuständig sind, den Sauerstoff zu unseren Organen zu transportieren. Durch den Einfluss von Handystrahlung fließen die Erythrozyten nicht mehr frei, sondern verklumpen. Dadurch wird der Sauerstofftransport eingeschränkt, man fühlt sich müde, schlapp und unkonzentriert. Kommt

dann memon zum Einsatz, zeigt sich, dass sich die Erythrozyten wieder voneinander lösen und wieder frei fließen können.

Diese Ergebnisse sind sofort und nachdrücklich für den Fachmann wie für den interessierten Laien nachvollziehbar. Die Naturheilkunde ist eine Erfahrungsmedizin. Das heißt, es wird mit dem gearbeitet, was den größten Nutzen bringt. Darunter fällt auch die memon Technologie, die nach langjähriger Beobachtung den deutlichsten Effekt bzw. Nutzen zeigt, um so frei wie möglich von belastender Strahlung zu sein.



Blutuntersuchung
beim Deutschen
Skiverband (DSV)



*Die Natur schafft immer
von dem, was möglich ist,
das Beste.*



Kurz & bündig III

Positive Auswirkungen im Auto

Ich muss mich beim Einparken zu Hause immer umdrehen, um ins Carport zu fahren. Das ging am Abend nach dem Einbau von memon wesentlich leichter, da meine Wirbelsäule viel beweglicher war.

Nach einer längeren Autobahnfahrt, mit Nebel, Niesel, Stau, war ich weder gestresst noch angespannt, ich war gut drauf und wir sind abends sogar noch Essen gegangen.

Im Winter werde ich normalerweise von starken Bronchitiden geplagt. Seit Ende Oktober 2016 hat mich keine einzige mehr ereilt. Die memon Technologie habe ich seit Ende Oktober 2016 in meinem Auto eingebaut. Ich bin sicher, dass es sich positiv auf meine Gesundheit auswirkt!

Ich bin deshalb sehr zufrieden

Dr. Rosita Voigt, Hagen

Ausgeglichene Hunde

Also ich bin persönlich super begeistert, weil meine Hunde mehr und tiefer schlafen und seltener „schlechte Tage“ haben, an denen sie nicht funktionieren. Sie sind einfach ausgeglichener!

Ich bin begeistert! Heute kam eine Kundin zu mir und hat gesagt, dass ihr Hund super ruhig und entspannt geworden ist, seitdem er den memonizerDOG trägt. Also ich kann es nur weiterempfehlen.

Erika GeBl

Die Übelkeit beim Autofahren ist weg

Als ich memon noch nicht hatte, neigte ich zu einer sehr unreinen Haut und wurde zudem ständig von Übelkeit beim Autofahren geplagt. Dann haben wir unser Haus und unser Auto mit memon ausgestattet.

Seitdem hab ich auf einmal eine wahnsinnig glatte Haut und hab keine Übelkeit mehr beim Autofahren.

Kathleen Bernstein, Rosenheim

Wieder ein sauberes Hautbild

Ich hab seit drei Monaten memon bei mir zu Hause und bei mir selbst noch nicht viel bemerkt. Mein Bruder allerdings hatte immer starke Akne im Gesicht. Doch seitdem er sich mit memon Wasser duscht ist sein Hautbild viel sauberer geworden. Es ist kaum noch etwas von seiner Akne zu sehen. Seine Freundin freut sich ganz besonders und war ebenfalls erstaunt.

Maximilian Weiß, Roth

Tief und gut schlafen

Ich kann die Wirkung der Produkte von memon absolut bestätigen! Ich habe sehr viel mehr Energie, meine Ruhelosigkeit ist weg und das Unglaublichste ist: Ich schlafe das erste Mal seit ca. 5 Jahren wieder tief und gut! Das ist für mich ein Wunder, dank memon.

Catharina Jestaedt

„Fit wie nie“ mit dem memonizerCAR

Nach dem Einbau und den kürzeren Fahrstrecken in Frankreich war es schwer, eine Veränderung festzustellen, aber dann kam die Rückreise. Wir sind am Samstag um 14 Uhr aus Frankreich gestartet und hatten so um die 865 KM vor uns. Da wir noch nicht wussten, wie sich der Verkehr entwickelt und wir uns fühlen würden, war das Thema Übernachtung noch offen. Unser erster längerer Stopp war in Trier an der Porta Nigra zum Abendessen und... was soll ich sagen: Wir waren alle noch sehr fit. Unser Sohn hatte keine Kopfschmerzen und schlecht war ihm auch nicht. Nach ca. 1,5 Stunden Aufenthalt ging es dann weiter, mit zwei Stopps zum Tanken. Wir kamen dann um 00:30 Uhr in Hamburg an und ich fühlte mich fit wie nie (hätte auch noch weiterfahren können). Keinem ging es schlecht, der Kopf tat nicht weh, obwohl mein Sohn noch auf dem iPad einen Film geschaut hatte. Es war einfach nur großartig. Also, ein voller Erfolg! War waren alle der Meinung, dass die Automobilbranche memon gleich mit ins Auto integrieren sollte.

Jörg Rieck, Hamburg

Mehr Freude am Fahren

Ich fahre schon seit über 30 Jahren mit unterschiedlichsten Campingbussen in den Urlaub. Vor dem memon-Einbau merkte ich mit zunehmendem Alter schon nach wenigen Stunden Fahrzeit eine deutliche Ermüdung und Konzentrationsschwäche. Seitdem ich aber memon an Bord habe, passiert genau

das Gegenteil. Je länger ich fahre, desto fitter werde ich. Zusammengefasst, Camping mit MEMON macht noch mehr Freude. Probiert es einfach aus!“.

Stefan Fleischmann

Besseres Zuhause

Es war zu Hause immer schön, aber jetzt mit dem memonizerCOMBI ist man noch lieber daheim. Selbst Besucher schlafen so gut wie ewig nicht mehr, das lässt mich immer mehr schmunzeln.

Nadin Bannick

Besserer Schlaf, weicherer Wasser

Mein Schlaf hat sich stark verbessert, von Nacht eins an. Wachte meist mehrfach nachts auf und hatte dann Schwierigkeiten wieder einzuschlafen. Wache nun zwar gelegentlich noch auf, schlafe dann aber in der Regel gleich wieder ein.

Das ist eine wirklich wundervolle Entwicklung!

Daneben haben wir insgesamt ein gutes Gefühl mit den Produkten. Das Poolwasser fühlt sich besonders weich an – und wir genießen es fast noch mehr als vorher schon.

Sven Miller

Ausklang

Ich danke allen memon Geschichtenerzählern, allen, deren Geschichten ich sammeln durfte. Vielleicht konnten die Geschichten dazu beitragen, ein wenig die Augen zu öffnen, für sich und das GesundSEIN.

memon ist nicht alles, aber ohne memon ist vieles nichts. Das, was uns lebenden Organismen im Moment durch die flächendeckende „Verstrahlung“ zugemutet wird, lässt sich mit „gefährlich“ nur dezent umschreiben. Ein Aufschrei müsste durch die Lande gehen!

Ich werde weiter memon Geschichten sammeln und wieder und weiter veröffentlichen. Ich suche weiter nach Geschichten, Ihrer Geschichte. Und ich freue mich über jede Zusendung.

Ich danke natürlich auch dem Hersteller der faszinierenden Produkte, der memon bionic instruments GmbH, ganz besonders Erika und Hans Felder, den Inhabern, ihnen und

all den Unentwegten und den forschend Unermüdlichen, die das, was sie tun, trotzdem tun und den Widerständen entgegen treten und letztlich, da die Idee, deren Zeit gekommen ist, nicht aufgehalten werden kann, Geschichte(n) schreiben. In diesem Kontext sehe ich auch den Entwickler der memon Technologie, Herrn Winfried M. Dochow. Danke, lieber Herr Dochow.

Und Eines noch: Ich gratuliere allen, die es verstehen (vielleicht noch gegen den Mainstream), Neues zu nutzen und zu erleben. Die Geschichtenerzähler tun dies bereits ... Passen Sie auf sich auf und leben Sie **„Ab jetzt gesünder!“**.

Alles Liebe
Ihr Tilo Rößler



*Keine Zukunft vermag
gutzumachen, was du in
der Gegenwart versäunust.*



Literatur & Medien Empfehlungen

Für alle Leser, die sich mit dem Thema „Elektrosmog“ und insbesondere mit dem Thema Mobilfunk und den entsprechenden gesundheitlichen Auswirkungen vertieft beschäftigen möchten und für jene, die wei-

tergehende Informationen benötigen, habe ich eine Liste von für mich eindrucksvollen Beiträgen (Publikationen, Bücher, Film und Studien) zusammengestellt. Ich wünsche nachhaltige Erkenntnisse beim „Studieren“.

BÜCHER

„**Fein[d]staub in Innenräumen**“ - Dr. M. Steinhöfel & Dr. F. Schneider
EU-Umweltakademie | ISBN 978-3-9824268-0-8

„**Achtung Wasser**“ - Bernd Bruns
EU-Umweltakademie | ISBN 978-3-9817203-5-8

„**Die memon Revolution**“ - Ferry Hirschmann
EU-Umweltakademie | ISBN 978-3-9812818-0-4

„**Intelligente Zellen**“ - Dr. Bruce Lipton
KOHA Verlag | ISBN 978-3867283076

„**Mobilfunk die verkaufte Gesundheit: Von technischer Information zur biologischen Desinformation. Warum Handys krank machen**“ -
Hans-Christoph Scheiner, Michaels Verlag | ISBN 978-3895391705

„**Quantenphilosophie und Spiritualität - Der Schlüssel zu den Geheimnissen des menschlichen Seins**“ - Ulrich Warnke,
Goldmann Verlag | ISBN 978-3895391705

„**NetzwerkMensch**“ - Ori Wolff
Lehmanns Media, Berlin | ISBN 978-3-86541-703-9

FILME

„**Thank you for calling**“ - Klaus Scheidsteger
www.emu-verlag.de/Thank-you-for-calling-DVD/11485



ZEITSCHRIFTEN

„**renature**“ Dein Magazin für einen natürlichen Lifestyle.
www.memon.eu/renature



WISSENSCHAFTLICHE PUBLIKATIONEN

Wissenschaftlicher Einblick in die Potentiale und Möglichkeiten der memon Technologie

Prof. Dr. Arnim Bechmann: „Argumentationsprofil zur Memon-Technologie“, Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der Memon-Technologie, Band I, Verlag Edition Zukunft, Barsinghausen | ISBN: 978-3-89799-260-3

Wissenschaftliche Bewertung der Untersuchungen zur memon Technologie

Prof. Dr. Arnim Bechmann: „Metastudie: Wissenschaftlichkeits-Check zur Wirkungsweise der Memon- Technologie“, Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der Memon-Technologie, Band II, Verlag Edition Zukunft, Barsinghausen | ISBN: 978-3-89799-261-0

Wissenschaftliche Erklärung der Funktion und Wirkungsweise von memon

Prof. Dr. Arnim Bechmann: „Skizze zu den theoretischen Grundlagen der Memon-Technologie“, Studien zum wissenschaftlichen Verständnis der Funktions- und Wirkungsweise der Memon-Technologie, Band III, Verlag Edition Zukunft, Barsinghausen | ISBN: 978-3-89799-262-7

Unsere Umwelt und memon

Mensch & Umwelt im Einfluss elektromagnetischer Strahlung -

Die Bedeutung natürlicher elektromagnetischer Felder

Das Leben auf unserer Erde hat sich inmitten natürlicher elektromagnetischer Felder entwickelt und wurde von ihnen geprägt. Unsere Zellen, Gewebe und Organe kommunizieren nicht nur durch chemische Botenstoffe, sondern auch durch elektrische Signale. Insbesondere Herz, Gehirn und unsere Muskeln nutzen elektrische Impulse.

Das elektromagnetische Spektrum

Das elektromagnetische Spektrum reicht von statischen Feldern über Niederfrequenzbereiche, Radiowellen, Mikrowellen, Infrarotstrahlung, sichtbares Licht bis hin zu ultravioletter Strahlung, die den Übergang zur ionisierenden Strahlung wie Röntgen- und Gammastrahlen markiert.

Der Beginn einer neuen Ära

Als Thomas Edison 1879 die erste Glühbirne zum Leuchten brachte, veränderte dies die Welt grundlegend. Diese Erfindung läutete das Zeitalter des elektrischen Stroms ein. Heute ist Strom aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Doch niemand konnte vorhersehen, welche gesundheitlichen Herausforderungen durch seine Entdeckung entstehen würden.

Unsichtbare Felder

Stromleitungen, Sendemasten und elektrische Geräte erzeugen elektromagnetische Felder – unsichtbare Felder, die uns 24/7 überall umgeben. Unsere Abhängigkeit von Elektrizität hat dazu geführt, dass wir in einem Nebel elektromagnetischer Strahlung und Felder leben, der heute 100 bis 200 Millionen Mal intensiver ist als noch vor 100 Jahren.

Schädliche Auswirkungen auf den Körper

Mit der Verbreitung drahtloser Technologien wie Smartphones, Bluetooth, WLAN und Mobilfunksendern hat sich die Belastung durch elektromagnetische Strahlung enorm erhöht. Diese unsichtbaren Wellen dringen in unsere Körper ein und können gesundheitsschädliche Wirkungen haben.

Die rasante Ausbreitung

Innerhalb weniger Jahrzehnte hat sich die drahtlose Technologie weltweit ausgebreitet. Eine Vielzahl von Mobilfunksendeanlagen wurde errichtet und überall entstehen neue WLAN-Hotspots. Diese immerwährende Flut an elektromagnetischer Strahlung hat unser körpereigenes Gleichgewicht durcheinandergebracht.

Elektrosmog und seine Folgen

Eine wachsende Anzahl wissenschaftlicher Studien zeigt, dass Elektrosmog eine ernsthafte Bedrohung für unsere Gesundheit darstellt. Krankheiten wie Krebs, chronische Müdigkeit, Kopfschmerzen, Stress, Herzprobleme, Autismus und Schlafstörungen werden mit elektromagnetischer Strahlung in Verbindung gebracht.

Die Auswirkungen auf die Zellkommunikation

Unsere Körperzellen kommunizieren durch elektromagnetische Signale und biochemische Reaktionen. Elektrosmog kann diese Kommunikation stören, was zu abnormalem Stoffwechsel und Krankheiten führen kann. Ein Vergleich kann dies zeigen: Wenn in einer Großstadt die Kommunikationswege zusammenbrechen, entsteht Chaos. Ähnlich ist es im Körper, wenn die Zellkommunikation gestört wird bzw. zusammenbricht.

Hormonelles Ungleichgewicht und Krebs

Hormone spielen eine entscheidende Rolle in unserem Körper. Elektrosmog kann auch das hormonelle Gleichgewicht stören und dadurch schwerwiegende physiologische Veränderungen verursachen. Besonders besorgniserregend ist die mögliche Beeinträchtigung der Melatoninproduktion, die mit der Entstehung von Krebs in Verbindung gebracht wird.

Elektrosmog als unerkannter Störfaktor

Unser moderner Lebensstil bringt viele Störfaktoren für die Hormonausschüttung mit sich – Stress, Giftstoffe, schlechtes Essen und Schlafmangel. Elektrosmog jedoch wurde lange übersehen. Seine Auswirkungen auf unser hormonelles Gleichgewicht sind möglicherweise die bedenklichsten aller bekannten Störfaktoren.

Elektrosmog kann als besondere Form der Verschmutzung unserer Umwelt eingestuft werden!

Revolutionäre Technologien und Produkte von memon - Innovationen für ein gesünderes Leben

memon hat es sich zur Aufgabe gemacht, unsere moderne Welt mit innovativen Lösungen gesünder und lebenswerter zu gestalten. Mit dem Fokus auf dem Schutz vor schädlichen Umwelteinflüssen, wie elektromagnetischer Strahlung und Luftverschmutzung, bietet die memon Technologie Lösungen, die das Wohlbefinden und die Lebensqualität nachhaltig verbessern.

Die Vision von memon

memon hat die Vision, die negativen Einflüsse moderner Technologien auf unsere Gesundheit zu minimieren. Mit ihrem ganzheitlichen Ansatz entwickelt die Firma Produkte, die unsere natürliche Lebensumgebung unterstützen und harmonisieren. memon bringt die Natur zurück in unser Leben.

Schutz vor elektromagnetischer Strahlung

Ein herausragendes Produkt von memon ist der memonizerCOMBI. Dieser leistungsstarke Helfer wird in Wohn- und Arbeitsräumen installiert und reduziert die Belastung durch elektromagnetische Strahlung und Felder. Durch die Harmonisierung der Strahlung schafft der memonizerCOMBI ein gesundes Raumklima, in dem sich Menschen wohler fühlen und besser konzentrieren können. Die Produkte von memon decken alle Lebensbereiche ab.

Saubere Luft für ein besseres Leben

Die Qualität der Luft, die wir atmen, hat einen enormen Einfluss auf unsere Gesundheit. memon bietet eine Lösung, die Schadstoffe und Feinstaub in der Atemluft in Innenräumen reduziert und den natürlichen Ionenfluss in Räumen wieder herstellt. Diese innovative Technologie sorgt dafür, dass die Atemluft in Räumen von schädlichen Partikeln befreit wird. Das Ergebnis ist ein spürbar verbessertes Raumklima.

Wissenschaftlich fundierte Lösungen

Die Technologie und die Produkte von memon basieren auf jahrelanger Forschung und Entwicklung. Zahlreiche - in Fachjournalen veröffentlichte - wissenschaftliche Studien, Tests und Forschungsberichte bestätigen die Wirksamkeit und die positiven Effekte der memon-Produkte. Dies gibt den Anwendern die Sicherheit, sich für geprüfte und bewährte Lösungen zu entscheiden.

Credo

memon verkörpert eine Welt voller Innovationen, die unser Leben schützen und auf wundervolle Weise bereichern. Die memon-Technologie kann als natürliches Schutzschild im Hinblick auf die die negativen Wirkungen der modernen Welt und gleichzeitig als Hüter unseres kostbaren Lebens bezeichnet werden. memon schafft Räume für ein gesundes und bewusstes Leben im harmonischen Einklang mit der Natur.

Internationale Studien

Die Langzeiteinwirkung der Strahlung von GSM- und LTE-Mobilfunkbasisstationen kann zur Chromosomenaberration führen. Insgesamt deuten die hoch signifikanten Unterschiede zwischen der bestrahlten Gruppe und der unbestrahlten Kontrollgruppe darauf hin, dass die Langzeiteinwirkung der Mobilfunkstrahlung von GSM- und LTE-Basisstationen die Ursachen für die genetische Instabilität sind. Die gefundenen Chromosomenaberrationen können einen plausiblen biologischen Mechanismus liefern für das erhöhte Krebsrisiko bei Personen, die höheren Feldern von Basisstationen ausgesetzt sind.

Die Chromosomenaberrationen waren statistisch signifikant. Zellbiologisch bedeutet dies eine Veränderung des Erbmaterials, da Chromosomen unsere genetischen Informationen enthalten. Die Konsequenzen können gesundheitliche Auswirkungen sein.

Von: Gulati S, Mosgoeller W, Moldan D, Kosik P, Durdik M, Jakl L, Skorvaga M, Markova E, Kochanova D, Vigasova K, Belyaev I (2024): Evaluation of oxidative stress and genetic instability among residents near mobile phone base stations in Germany. Bewertung von oxidativem Stress und genetischer Instabilität bei Anwohnern in der Nähe von Mobilfunk-Basisstationen in Deutschland: Ecotoxicol Environ Saf 2024; 279: 116486

Zitate der Autoren:

„Unsere Erkenntnisse über Chromosomenaberrationen könnten daher einen **biologisch plausiblen Mechanismus für die Daten über ein signifikant erhöhtes Krebsrisiko** bei Personen liefern, die Signalen von Mobilfunk-Basisstationen ausgesetzt sind.“

„Die zytogenetischen Schäden, d.h. die Chromosomenaberrationen, waren bei den Bewohnern mit höherer Exposition gegenüber RF-EMF signifikant erhöht. Sie korrelierten negativ mit der Entfernung von Mobilfunkbasisstationen und positiv mit LTE- und GSM-Signalen von Mobilfunkbasisstationen.“

„Zusammenhang zwischen der Strahlung von hochfrequenten elektromagnetischen Feldern von Mobilfunk-Basisstationen und Glyko- Hämoglobin (HbA1c) sowie dem Risiko für Diabetes mellitus Typ 2 bestätigt.“

Von: Meo SA, Alsubaie Y, Almubarak Z, Almutawa H, Al Qasem Y, Hasanato RM; Erschienen in: Int J Environ Res Public Health 2015; 12 (11): 14519 – 14528

„2,45-GHz-Strahlung (WLAN 1. Generation) verschlechtert Lernen und räumliches Gedächtnis über die durch oxidativen/nitrosativen Stress induzierte Apoptose im Hippocampus bei Ratten“

Von: Shahin S, Banerjee S, Singh SP, Chaturvedi CM;
Erschienen in: Toxicological Sciences 2015, 148 (2): 380–399

„Morphologische und antioxidative Beeinträchtigung des Rückenmarks von Ratten-Nachkommen nach 900-MHz-Bestrahlung während der frühen und mittleren Jugend“

Von: İkinci A, Mercantepe T, Unal D, Erol HS, Şahin A, Aslan A, Baş O, Erdem H, Sönmez OF, Kaya H, Odacı E;
Erschienen in: J Chem Neuroanat. 2015

„ATHEM-2 –Untersuchung athermischer Wirkungen elektromagnetischer Felder im Mobilfunkbereich“

Von: Mosgöller W, Knasmüller S, Kundi M.
Erschienen in: AUVA-Report 2016, Band 70 Athem-2
Die UMTS-Strahlung führt zu Verhaltensänderungen beim Menschen, bei den Tests ist die Reaktionszeit verkürzt, die Fehlerquote erhöht und das Erinnerungsvermögen beeinträchtigt. Bei empfindlichen Zellen entstehen durch UMTS-Strahlung z. T. Schäden an Zellen und an der DNA. Unter Stressbedingungen sind die Schädigungen durch die Strahlung erhöht.

„WLAN entlässt mehr Quecksilber aus Zahnfüllungen“

Der weltweit zunehmende Einsatz von WLAN, auch an Schulen und öffentlichen Plätzen ließ die Frage aufkommen, ob gesundheitliche Probleme auftreten können. Amalgamfüllungen in Zähnen enthalten viel Quecksilber. Diese Arbeit ist die erste, die die Wirkung der 2,4-GHz-Strahlung auf die Quecksilberabgabe aus Amalgam im Speichel untersuchte und bestätigt.

Von: Paknahad M, Mortazavi SMJ, Shahidi S, Mortazavi G, Haghani M (2016):
Erschienen in: Journal of Environmental Health Science and Engineering 14,
Artikel 12, 6 Seiten

„900-MHz-induzierte DNA-Schädigung und Zellzyklusstopp in Hodenkeimzellen von Swiss Albino-Mäusen“

Von: Pandey N, Giri S, Das S, Upadhaya P.

Erschienen in: Toxicology and Industrial Health 2016, 1–12

„900-MHz-Strahlung schädigt Leber und Blut von Ratten“

In diesem Experiment wurden Leber und Blut von männlichen und weiblichen Ratten, deren Mütter während der Trächtigkeit mit 900 MHz bestrahlt worden waren, auf Schädigungen in Leberzellen und Blut und auf Veränderungen von Enzymen untersucht. Man konnte Schäden feststellen, die noch bei den erwachsenen Tieren nachweisbar waren.

Von: Yilmaz A, Tunkaya L, Akyildiz KA, Kalkan Y, Bodur AF, Sargin F, Efe H, Uydu HA, Yazici ZA (2016)

Erschienen in: The Journal of Maternal-Fetal & Neonatal Medicine

„Smartphonestrahlung verändert Blutplättchen-Funktionen (Blutgerinnung)“

Von: Lippi G, Danese E, Brocco G, Gelati M, Salvagno GL, Montagnana M

Erschienen in: Blood Transfusion DOI 10.2450/2016.0327-15 (2016)

Die Studie wurde durchgeführt um herauszufinden, welchen Einfluss Mobilfunkstrahlung eines handelsüblichen Smartphones auf Blutplättchen (Thrombozyten) hat. Wenn die Thrombozyten der 900-MHz-Strahlung eines Smartphones ausgesetzt sind, werden Struktur, Volumen und Funktion signifikant verändert.

7. Auflage

© 2024 EU-Umweltakademie GmbH
Druck und Bindung: Rapp-Druck GmbH | Printed in Germany

ISBN 978-3-9824268-22

» Ab jetzt gesünder leben! «

Für den Autor kein Versprechen,
sondern eine Entscheidung.

Sie erfahren in diesem Büchlein unter anderem:

...warum Papageien keinen Bio-Fruchtsaft mehr trinken.

...wie ein Mensch mit Burnout zum Triathleten wird.

...warum die Katze Sammy nur noch beim Nachbarn trinkt.

...wie sich Blutwerte unter den Augen ungläubiger Ärzte verändern.

...wie ein Baby den Weg zu seinen Eltern fand.

...wie Migräne plötzlich verschwindet.

...und Vieles mehr!

Geschichten aus dem Alltag - aber nicht alltäglich

ISBN: 978-3-9824268-22



9 783982 426822